

BADEN-WÜRTTEMBERG

Geschäftsstelle des LV
Wendelin Bodenmüller
Weiherhalde 3
88287 Grünkraut
Tel. (07 51) 6 10 12
Fax (07 51) 6 47 37
E-Mail:
w_bodenmueller@gmx.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

90 Jahre
 Anton Mägerle, KK Grünkraut

Adam Oetzel, KK Reicholzheim
 Emil Donath, KK Neuhausen

80 Jahre
 Eduard Beigelbeck, KK Bergatreute
 Georg Heudorfer, KK Moosheim-Tissen
 Gerhard Schweig, KK Neuhausen
 Walter Schüßler, KK Reicholzheim

Richard Wagner, KK Eberhardzell
 Barbara Schöck, KK Neuhausen

75 Jahre
 Franz Walter, KK Allmannsweiler
 Franz Buck, KK Eberhardzell
 Franz Stark, KK Eberhardzell
 Zenta Friedrich, KK Gaisbeuren

BERLIN

Landesgeschäftsstelle
Wolfram Mandry
Neue Jakobstr. 25
10179 Berlin
E-Mail: Kyffh-berlin@gmx.de
www.lv-berlin.de

Landespressereferent
Wolfram Mandry
Tel. (030) 27 52 135
E-Mail:
w.mandry@gmx.de

Helfende Tat in Berlin

Berlin Am 08. Dezember lud der Freundeskreis des Evangelischen Johannesstift zur diesjährigen Weihnachtsfeier in den großen Festsaal auf dem Stiftsgelände ein. Da der Kamerad Wolfram Mandry Mitglied im Freundeskreis ist, wurde diese Feierstunde durch den Vorstand des Kyffhäuser LV Berlin genutzt um helfende Tat zu be-

weisen. Am 1. Septemberwochenende diesen Jahres sammelten die Kameraden mit dem Glücksrad zum Flugplatzfest/Tag der Reservisten Spenden für das Simeon-Hospiz im Evangelischen Johannesstift Berlin-Spandau um die anstrengende und verantwortungsvolle Arbeit der dortigen Pfleger zu unterstützen. Wie wir schon berichten konnten ergab unsere Sammlung ein Ergebnis von 766,63 €, welches der Landesvorstand aus der Sozialkasse des LV auf 800 € erhöhte. Dies Summe konnten wir nun voller Stolz an den Stiftungsvorsteher Pfarrer Martin von Essen übergeben. In bewegten und warmen Worten bedankte sich Pfarrer von Essen für die Spende und sagte und, das wir damit einen wirksamen Beitrag für die Arbeit im Simeon-Hospiz leisten. Wir versprochen, auch im kommenden Jahr wieder aktiv Spenden zu sammeln und dem Simeon-Hospiz zur Verfügung zu stellen. Wir rufen alle Kameradinnen und Kameraden unseres Verbandes auf uns dabei tatkräftig durch Sach- und



Bild: Wolfram Mandry

Präsentation des Schecks (v.l.): Kam Geerds, Pfarrer von Essen, die Kameraden Knüppel, Mandry, Leistner und Frau Tembrink-Sorino vom Johannesstift.

Geldleistungen zu unterstützen. Unsere Hilfe wird gebraucht und wir können uns vor Ort davon überzeugen wie unsere Spenden ankommen. Anwesend vom LV waren Landesvorsitzender Wolfram Mandry, stv. Landesvorsitzender Heiko Leistner, Schatzmeister Michael Geerds und Dietrich Knüppel, Referent Frauen und Soziales im LV. Natürlich haben wir auch ein wenig bei Kaffee und Kuchen gefeiert und kleine

Weihnachtsengel und Nikolaus verschönerten den Nachmittag, genau wie der Kinderchor des Johannesstifts mit seinen Liedern. Auch wurden alle Anwesenden über die sehr umfangreichen Tätigkeitsfelder im Johannesstift informiert. Und so gingen wir guten Mutes nach schönen Stunden nach Hause.

*Wolfram Mandry
 Landespressereferent Berlin*

Zu Gast beim Neujahrsempfang

Berlin Am 21. Januar waren der Kyffhäuser Landesvorsitzende Berlin e.V Kamerad Wolfram Mandry und sein Stellvertreter Kamerad Heiko Leistner Gäste des Neujahrsempfanges der Preußischen Gesellschaft Berlin-Brandenburg im Hilton-Hotel am Gendarmenmarkt in Berlin-Mitte. Viele alte bekannte konnten begrüßt werden, so Herr Volker Tschapke, Ehren-

präsident der Preußischen Gesellschaft, Hauptmann d.R. Wolfgang Böltzig von der RK 06 VdRBw Berlin, Kamerad Henrik Schulze, Landesvorsitzender LV Brandenburg in der Uniform eines preußischen Artillerie-Wachtmeisters und noch einige mehr. Nach der Begrüßung durch den Präsidenten der Preußischen Gesellschaft Berlin-Brandenburg, Herr Steffen Bender, hielt der diesjährige Gastredner Prof. Markus C. Kerber, ein Professor der



Kamerad Wolfram Mandry (li) mit Ehrenpräsident Volker Tschapke.



Der Gastredner Prof. Markus C. Kerber.

Rechtswissenschaften und ein über die Grenzen Deutschlands bekannter und anerkannter Experte für Reformen der internationalen Kapital- und Finanzmärkte und – Institutionen seinen Vortrag zum Thema: „Sondieren oder regieren? - Die Krise des deutschen Parteienstaates und wie man aus derselben herauskommt“.

Seine Aussagen waren so treffend und interessant, das es mehrfach zu Beifall der Teilnehmer während seines Vortrages kam. Im Anschluss an seinen Vortrag beantwortete Prof. Kerber noch zahlreiche Fragen des Publikums. Diese Vortrag beantwortete Mir uns auch



Kameraden Mandry und Leistner inmitten preußischer Militärs.

Bilder: Wolfram Mandry und Heiko Leistner

allen Teilnehmern die brennendsten Fragen der gegenwärtigen politischen Situation

in Deutschland und Europa.
Wolfram Mandry
Bundespressereferent-Ost

BRANDENBURG

**Geschäftsstelle des LV
Dorfstr. 29
14913 Jüterbog
Tel. (0 33 72) 400 400
Fax. (0 33 72) 43 80 788
Landesvorsitzender
Henrik Schulze
E-Mail:
info@henrik-schulze.de**

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden welche in den Monaten Februar, März und April Geburtstag haben, ein Jubiläum oder einen persönlichen Ehrentag begehen können, recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

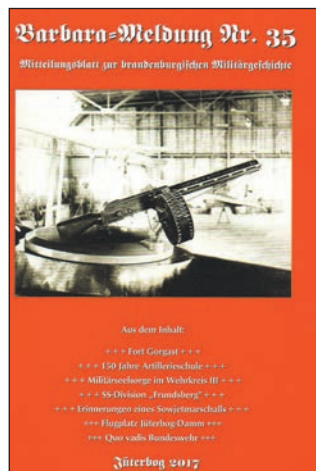
Henrik Schulze
Landesvorsitzender

Torsten Rodenhagen
stv. Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg
Am Ende wird alles Gutund wenn es noch nicht gutist, ist es noch nicht zu Ende.
Oscar Wilde

Die Barbara-Meldungen aus Jüterbog

Liebe Kameradinnen und Kameraden,
Ihr kennt ja alle euren Landesvorsitzenden Henrik Schulze. Auch ich habe ihn in Vergangenheit und Gegenwart kennen und schätzen gelernt. Er wohnt in Jüterbog und arbeitet unter anderem als ehrenamtlicher Ortschronist der Stadt Jüterbog. Dabei erforscht er auch die Militärgeschichte von Jüterbog und hat bereits drei Bände dazu geschrieben, welche auch erschienen sind. Es sind die Bücher „Jammerbock I bis III“. Das vierte soll noch 2018 erscheinen. Das Buch „Jammerbock I“ von den Anfängen bis 1918, habe ich bereits in der Ausgabe 1/2017 in der Bücherecke der Kyffhäuser-Zeitung vorgestellt. Nun in der Ausgabe 1/2018 stelle ich „Jammerbock II“ 1919 bis 1934 vor. Ich kann sie nur jedem Interessierten empfeh-



Bilder: Henrik Schulze

Das Mitteilungsblatt „Barbara-Meldung Nr. 35“

len, auch wenn sie 22,50 € pro Ausgabe kosten. Günstiger sind die „Barbara-Meldungen“ zu haben. Sie erscheinen 2x im Jahr und kosten je Ausgabe 5 €. Es handelt sich hier um ein Mitteilungsblatt zur Brandenburgischen Militärgeschichte und sind bei Henrik Schulze direkt zu beziehen. Ich kann auch dies

Neuer Vorstand beim LV Brandenburg

Treuenbrietzen Am 13. Januar 2018 wurde im Kyffhäuser Landesverband Brandenburg ein neuer Vorstand gewählt. Um 14:00 Uhr konnte der amtierende Landesvorsitzende Kamerad Henrik Schulze zahl-

reiche Kameraden und eine Kameradin zu den vorgezogenen Vorstandswahlen begrüßen. Als Gast war der Landesvorsitzende von Berlin und Bundespressereferent-Ost Kamerad Wolfram Mandry anwesend. In seinem Grußwort betonte Kamerad Mandry, das er gern an der Versammlung teilnimmt um auch ein positives Zeichen für die künftige

Zusammenarbeit beider Landesverbände zu setzen. In seinem Bericht konnte der Landesvorsitzende Kamerad Schulze eine durchaus positive Bilanz ziehen. Hauptaugenmerk lag auf dem weiteren Aufbau des Landesverbandes. So ist es gelungen in den letzten zwei Jahren die Mitgliederzahl um ca. 60% zu steigern, auf aktuell 58 Mit-

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden welche in den Monaten Februar, März und April Geburtstag haben, ein Jubiläum oder einen persönlichen Ehrentag begehen recht herzlich und wünscht alles Gute. Unserer Kameradin Ursula Schülke von der KK Marienfelde gratulieren wir an dieser Stelle noch mals nachträglich recht herzlich zum 92. Geburtstag und wünschen alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Wolfram Mandry
Landesvorsitzender

Heiko Leistner
stv. Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg
Vier Dinge kommen nicht zurück: Das gesprochene Wort, der abgeschossene Pfeil, das vergangene Leben und die versäumte Gelegenheit.
Zitat aus Deutschland

Mitteilungsblätter nur wärmstens empfehlen. Kürzlich erschienen ist die Nummer 35/2017 mit guten und interessanten Beiträgen. Ich habe sie.

(sind auch für alle Kameradinnen und Kameraden des KB empfehlenswert)

Mit kameradschaftlichen Grüßen Ihr/Euer Bundespressereferent-Ost
Wolfram Mandry

glieder in jetzt vier Kameradschaften. Es sind die Kameradschaften Lüdersdorf, Groß-Wusterwitz, Luckenwalde/Jüterbog und Lübben/Luckau. Großes Augenmerk wird der Gewinnung von jungen Mitgliedern geschenkt. Auch der



Kamerad Henrik Schulze (li) und Kamerad Torsten Rodenhagen.

Schießsport soll künftig einen großen Raum in der Arbeit des LV einnehmen, sowie die Zusammenarbeit mit örtlichen Vereinen.

Nachdem der Schatzmeister seinen Bericht gehalten hatte, stellte der Sprecher der Kassenprüfer den Antrag auf Entlastung des Vorstandes, welcher einstimmig angenommen wurde. Nach Abschluss der Kandidatenliste folgte dann die Wahl des neuen Vorstandes. Hier das Ergebnis: Landesvorsitzender Kamerad Henrik Schulze, stv. Landesvorsitzender und Landesschießwart Kamerad Torsten Rodenhagen, Schatzmeister Kamerad Nico Wache, Referent Öffentlichkeitsarbeit und Reservisten Kamerad Benjamin Filter, Referent Jugendarbeit Kamerad Matthias Gut, Referent Veteranenbetreuung und



Kamerad Schulze eröffnet die Veranstaltung.

Verbindung zum Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge Kamerad Max Eckstein. Alle Kandidaten wurden einstimmig gewählt.

Nach dem TOP Verschiedenes, hier konnte Kamerad Mandry noch wichtige Anregungen für

die künftige Arbeit des Vorstandes gebe, beendete Kamerad Schulze die Veranstaltung und wünschte allen eine gute Heimfahrt.

Henrik Schulze Landesvorsitzender i.A. Wolfram Mandry

Bilder: Wolfram Mandry

BREMEN-WESER/EMS

**Geschäftsstelle des LV
Modersohnweg 6
28832 Achim
Tel. (0 42 02) 36 05**

**Landespressereferent
Wolfgang Ulbricht
OT Uenzen
Im Uenzer Dorfe 9
27305 Bruchhausen-Vilsen
Tel. (0 42 52) 35 40
Fax. kein Eingang/nur
Ausgang mit
der Kennnummer
(0 42 52) 90 99 91
Mobil (0173) 94 2 14 73
E-Mail:
wolfgang.ulbricht@
kyffhaeuser-lv-bwe.de
oder wolfgang.ulbricht@
ewetel.net**

KV Syke-Hoya: Schießsport- nachmittag und Proklamation der Kreismajestäten

Die Kyffhäuser-Kameradschaft Heiligenfelde war beim Kreis-Königschießen des Kyffhäuser-Kreisverbandes Syke-Hoya sehr

erfolgreich. Bei den Damen gewann Sigrid Bruns den Titel vor Inge Wohlers (Henstedt) und Martina Wolko (Heiligenfelde). In der Schützenklasse siegte Wilfried Lienhop vor Jan Hartendorf (Pennigsehl) und Bernd Brümmer (Henstedt). Sogar den Titel „Königin der Könige“ sicherte sich mit Erika Dräger ein Mitglied der Kameradschaft Heiligenfelde. Sie siegte vor den beiden Henstedter Ex-Königen Kurt Siedenburger und Bernd Brümmer.

Kreisjugendkönig 2017 wurde Marcel Ahlers aus Seckenhausen. Kreis-Sportleiter Frank Grunwald zeichnete beim Schießsport Nachmittag im Gasthaus Puvogel auch die Gewinner des Pokalschießens aus. Dabei blieben die Vertreter der Nordkreis-Kameradschaften unter sich, denn in der Gesamtwertung siegte das Team aus Heiligenfelde vor den Mannschaften aus Henstedt und Seckenhausen.

Dagegen ließ die Kameradschaft Steyerberg beim Rundschießen der Konkurrenz keinen einzigen Titel. Sowohl die Mannschafts- als auch die Einzelwettbewerbe gewannen die Steyerberger. Außerdem wurden die neuen Schüler- und Jugendkreismeister ausgezeichnet. Die sechs Titel teilten sich die Nachwuchsschützen aus



Kreissportleiter Frank Grunwald (links), sein Stellvertreter Tim Tidau (2.v.r.) und der Präsident des Kyffhäuser-Kreisverbandes Syke-Hoya, Bernd Meyer (rechts) mit den neuen Kreis-Majestäten (v.l.): Jan Hartendorf, Wilfried Lienhop, Sigrid Bruns, Marcel Ahlers und Erika Dräger.

Schweringen, Steyerberg und Meinsen-Warber untereinander auf. Bedauert wurde dabei vom Kreispräsidenten Bernd Meyer, dass die Kameradschaft Meinsen-Warber trotz der Erfolge in der Jugendabteilung beabsichtigt, sich zum Jahresende aufzulösen.

Mit der Beteiligung an den Schießwettbewerben war Kreissportleiter Frank Grunwald nicht zufrieden. Er bat die Sportleiter, in ihren Kameradschaften für eine bessere Beteiligung zu werben.

**Ergebnisse:
Rundschießen
LG-Auflage: Damen: 1. Sabine Krause (395 Ringe) KK Steyer-**

**berg.
Herren: 1. Lars Mörling, KK Steyerberg (399 Ringe).
Mannschaft: 1. Steyerberg (1187); 2. Henstedt (1162); 3. Schweringen (1131).
KK-Auflage. Damen: 1. Dorothee Mörling, Steyerberg (189 Ringe).**

**Herren: 1. Lars Mörling, Steyerberg (186 Ringe).
Mannschaft: 1. Steyerberg (557); 2. Henstedt (545); 3. Schweringen (518).
Pokalschießen:
LG-Auflage: 1. Heinz Wohlers, Henstedt (100); 2. Tim Tidau, Heiligenfelde (99); 3. Inge Wohlers, Henstedt (99).
Mannschaft: 1. Henstedt (297);**

2. Heiligenfelde (296); 3. Seckenhausen (283).
 KK-Auflage: 1. Tim Tidau, Heiligenfelde (95); 2. Andreas Tucholski, Seckenhausen (93); 3. Hans-Wilhelm Bruns, Heiligenfelde (92).
 Mannschaft: 1. Heiligenfelde (277); 2. Henstedt (272); 3. Se-

ckenhausen (265).
 Gesamtwertung:
 1. Heiligenfelde (570); 2. Henstedt (567); 3. Seckenhausen (548).
 Schüler-Jugend-Junioren-Kreismeisterschaft:
 KK-Auflage:
 Junioren: 1. Cedric Brümmer,

Schweringen (237);
 Jugend: 1. Malvin Unger, Meinsen-Warber (266); 2. Gero Thoss (253); 3. Michael Preikschat (247 – beide Schweringen).
 LG-Auflage:
 Junioren: 1. Cedric Brümmer, Schweringen (275).

Jugend: 1. Adrian Könemann (297); 2. Malvin Unger (295); 3. Leonard Stubbe (288 – alle Meinsen-Warber).
 Schüler I: 1. Emely Wege, Steyerberg (190). Schüler II: 1. Julian Ebers, Steyerberg (191).
 Schülerin II: 1. Nele Gieseler, Schweringen (194).

KK Oyten: KKV Rotenburg sehr erfolgreich

Bei der Landesmeisterschaft in Oyten nahmen aus dem Kreisverband Rotenburg Mannschaften und Schützinnen und Schützen aus den Kameradschaften Rotenburg, Sottrum, Kirchwalsede, Eickeloh und Wittorf teil. Insgesamt waren 53 Starts in den Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber beim Landesverband gemeldet.

Davon wurden mit der Mannschaft 2x der 1. Platz, 2x der 2. Platz und 1x der 3. Platz belegt. In der Einzelwertung wurde 12x der 1. Platz, 6x der 2. Platz und 6x Platz 3 erreicht.

Im Einzelnen:

Die Damen Sen I -Mannschaft aus Wittorf mit den Schützinnen Waltraud von der Heyde, Bärbel Honemann und Edith Engmann belegten im Luftgewehr-Auflage Platz 1. Auch Platz 1 erreichten die Luftpisto-

len-Schützen Alexander Tykwer, Jan und Jörn Schoth von der KK Eickeloh.

Platz 2 holten sich beim Luftgewehr-Auflageschießen die Wittorfer Schützen Werner Honemann, Karl-Heinz Koppe und Gerd Scheele und die Sottrumer-Schützen Rolf Sackmann, Jens Blome und Reinhard Eggers.

Die Schützen Jürgen Blome, Siegfried Jessat und Ernst Blome der KK Sottrum erreichten Platz 3.

Ferner gewann die Wittorfer Schützin Anja Perske 3 x Platz 1, 1x Platz 2 und 1x Platz 3. Über 2x Platz 1 und 1x Platz 3 konnte sich dann noch der Wittorfer Schütze Karl-Heinz Koppe freuen. Weitere 1. Plätze gingen an Edith Engmann (KK Wittorf) sowie Ursula Adam und Diedrich Helmke von der KK Rotenburg, Sina Blome und Patrick Reiermann (KK Sottrum) und die Luftpistolen -Schützen Alexander Tykwer und Jörn Schoth von der KK Eickeloh. 2. Plätze gingen an: Anja Perske,



Der Kyffhäuser-Kreisvorstand Rotenburg: (v.li.) Kreisvorsitzender Hermann Bruns, Kreisschießwart Werner Honemann, Kreisschäftsführerin Ursula Adam und Kreisschatzmeisterin Bärbel Honemann, die mit den Leistungen des KV Rotenburg sehr zufrieden sind.

Bärbel Honemann, Werner Honemann und Gerd Scheele (alle KK Wittorf) und 2x2. Plätze an Diedrich Helmke (KK Rotenburg).

Auch 3. Plätze wurden erreicht: Von den Wittorfer Schützen Anja Perske, Karl-Heinz Koppe, Bärbel Honemann und Jonah

von der Heyde, Diedrich Helmke (KK Rotenburg) und Jürgen Blome (KK Sottrum).

Für das Bundesschießen am 17.09.2017 haben sich 5 Mannschaften und 24 Schützinnen und Schützen mit 37 Starts qualifiziert.

KK Funnix unterstützt wieder Polenhilfe

Am 09.11.2017 war es mal wieder soweit:

Die Kyffh. Kameradschaft Funnix fuhr wieder mit einem großen, vollbeladenen PKW-Anhänger nach Surwold zum „Sozial-ehrenamtlichen Verein Ostfriesland/Emsland e.V.“ um sie zum 3.Mal bei Ihrer Polenhilfe zu unterstützen. Auch in diesem Jahr wurde der KK-Funnix tatkräftig von vielen Helfern und mit Spenden, wie Kleider und Gebrauchsgegenständen für Kindergärten und Krankenhäuser geholfen. Eine

großzügige Geldspende von 235,00 €, welche die Frauen des Kyffhäuser Kreisverbandes Syke-Hoya bei unserer Kyffhäuser Landesfrauentagung sammelten und von Kameraden der KK-Funnix auf 300.- € aufgestockt wurde. Sie konnte mit der breitgefächerten Sachspende an den S.E.V. überreicht werden und wurde auch dort herzlich bedankt.

Die Kyffh. Kameradschaft Funnix bedankt sich nochmals für die wieder sehr große Spendenfreudlichkeit an alle, die etwas gegeben haben.

Im Auftrage der geschäftsführende Vorstand Ludwig Schumann



V.l.: Ludwig Schumann (Vorsitzender der KK Funnix und Mitglied des Landesvorstandes) und Ursula Möhlenbrock (stellv. Landesfrauenreferentin des Kyffhäuser Landesverbandes Bremen-Weser-Ems) bei der Übergabe der Geldspende.

KKV Aurich-Norden: Herbstversammlung

Kürzlich fand die Herbstversammlung des Kyffhäuser-Kreisverbandes Aurich-Norden in Berumerfehn statt. Der erste Vorsitzende Manfred Müller konnte unter den anwesenden Delegierten auch das Kreiskönigspaar Hermine Eilts und Georg Ostwold sowie den Landeskönig Jörg Reuter begrüßen. In seinem Bericht bedankte Manfred Müller sich beim Vorstand sowie bei den Delegierten für die gute Zusammenarbeit. Seit bereits einem Jahr arbeite

der Kreisverband ohne Schießwart. Die Arbeit wurde auf alle Kameradschaften verteilt. Manfred Müller konnte feststellen, dass diese Vorgehensweise gut geklappt hat und erst mal so weiter verfahren werden soll. Das traditionelle Boßeln wurde zwar laut Abstimmung abgeschafft, aber trotzdem würde diese Veranstaltung fehlen. Es wurde beschlossen, dieses Boßeln in anderer Form wieder aufleben zu lassen, allerdings als Freundschaftsboßeln und nicht als Wettstreit. Anschließend soll gemeinsam Grünkohl gegessen werden.

Das Grillfest in Middels sowie die 110-Jahr-Feier der KK Middels waren ein voller Erfolg. Die Kassenverwalterin Hermine Eilts gab den Kassenbestand sowie die Mitgliederzahl bekannt. Derzeit gehören dem Kreisverband 128 Erwachsene und 11 Jugendliche an. Es wurden folgende sportliche Veranstaltungen bekanntgegeben:

- 10.02.2018 Boßeln mit Grünkohlessen in Middels
- 16.03.2018 Jahreshauptversammlung in Ihlow
- 15.04.2018 Kreispokalschießen in Middels

- 06.05.2018 Grillfest in Ihlow
- 03.06.2018 Landesschießen in Middels
- 11.10.2018 Schießwarteschießen in Ihlow

Jörg Reuter wies auf die Jugendveranstaltungen innerhalb des Landesverbandes hin. Laut Landesverband liegt die Jugendaltersgrenze bei 21. Joachim Geißler berichtete über die derzeitige Situation bei der KK Leezdorf. Und zwar hat die Kameradschaft keinen Schießstand mehr. Es wird aber bereits nach neuen Lösungen gesucht.

KK Stapelmoor: Neugründung zum 110jährigen Jubiläum

Im Kreisverband Leer fand am 09.09.2017 das Fest zum 110 Jährigen Jubiläum der KK Stapelmoor statt. Das Besondere hierbei war dass sich die Kyffhäuser Kameradschaft Stapelmoor und Umgebung e.V. aufgrund ihrer Überalterung und der letztlich verbliebenen 7 Kameraden zum 31.12.2010 aufgelöst hatte. Im Frühjahr 2017 entschlossen sich die Mitglieder der Ortsansässigen Schießleistungsgruppe Frysk & Fryi des Bundes der Militär und Polizeischützen e.V. (BDMP) dazu ihren Verein neu auszurichten. Vor allem das soziale und kameradschaftliche Engagement der Kyffhäuser überzeugte die Mitglieder ihre Zukunft im Kyffhäuserbund zu

suchen. Da nicht zuletzt auch persönliche Erfahrungen und Erinnerungen mit den ehemaligen Kyffhäusern aus Stapelmoor eine Rolle spielten entschied man sich zur Gründung der Kyffhäuser Kameradschaft Stapelmoor & Umgebung von 1907 e.V. Nach einer Mitgliederversammlung der SLG Frysk & Fryi Leer e.V. wurde über einen Beitritt zum Kyffhäuserbund abgestimmt. Einige Wochen später dann die neue KK Stapelmoor am 07.07.2017 gegründet. Auf der nunmehr erfolgten Jubiläumsfeier im Kulturspeicher in Leer konnte der 1. Vorsitzende der KK Stapelmoor André Klare zahlreiche Gäste begrüßen. In seiner Festrede gab er einen Rückblick auf das Vereinsleben und die Geschehnisse der KK Stapelmoor der vergangenen 110 Jahre und endete mit der Hoffnung eines langen Beste-



Personen auf dem Vorstandsbild: (v.li.) RA Heinz-Volker Ploeger (Schriftführer), Daniel Onnen (stv. Vorsitzender), André Klare (Vorsitzender), Hermann Josef Rix (Schießwart), Horst Weerts (Beisitzer).

hens der noch jungen Kameradschaft. Kreisvorsitzender Arno Löning überbrachte die Glückwünsche des Kreisverbandes und zeigte sich sehr erfreut über den Kameradschaftszuwachs. Auch Landesschatzmeister Arno Broers überbrachte Glückwünsche vom Landesverband Bremen-Weser/Ems und verteilte im Anschluss die Mit-

gliedsausweise an die neuen Kameradinnen und Kameraden der KK Stapelmoor. Nach einem gemeinsamen Essen folgte der gemütliche Teil des Kameradschaftsabends. In persönlichen Gesprächen wurden dabei bereits Pläne für zukünftig gemeinsame Veranstaltungen geschmiedet. Tradition hat Zukunft.

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!
D= Dezember 2017, J= Januar, F= Februar 2018

99 Jahre
Emma Oltmanns, KK Steyerberg D

97 Jahre
Heinrich de Buhr, KK Heiligenrode F

94 Jahre
Heinrich Abel, KK Middels F

93 Jahre
Janna Schierenberg, KK Middels D
Hans Bürke, KK Köhlen F

92 Jahre
Karl-Heinz Kroog, KK Schwanewede D
Harm Hinners, KK Middels J
Therese Baumfalk, KK Holtermoor-Fehn F

Hermann Meyer, KK Seckenhäuser F

91 Jahre
Heinz Schröder, KK Kirchboitzen J

90 Jahre
Heinz Dohrmann, KK Achim D

85 Jahre
Ehler Bormann, KK Schwingen D
Christel Bothe, KK Eickeloh D
Gerhard Boerchers, KK Dertern J
Fritz Segelke, KK Barrien J

Hinrich Wischhusen, KK Wallhöfen F

80 Jahre
Friedel Plenge, KK Walle-Verden D
Magdalene Wilhelm, KK Heiligenfelde-Clues J
August Märtens, KK Pennigsehl-Mainsche J
Hermann Berulla, KK Rotenburg-Wümme J
Helmut Günther, KK Bassen J
Hermann Dierks, KK Heiligenrode J
Gerda Eiben, KK Middels J

Karl-Georg Reincke, KK Schwanewede J
Traudel Preuss, KK Schwe-
ringen J
Anita Rendant, KK Bassen J
Kaethe Otersen, KK Heili-
genfelde-Clues F

Gerd Scheele, KK Wittorf F
Alwine Jürgen, KK Secken-
hausen F
Heinrich Struß, KK Uenzen F
Hannelore Schöttler,
KK Heiligenrode F
Peter Malz, KK Kuhstedt F

75 Jahre
Ute Bohling, KK Rotenburg-
Wümme D
Dieter Dicke, KK Pennigsehl-
Mainsche D
Heidi Bertermann,
KK Steyerberg F

Heiko Frerks,
KK Wallhöfen F
Friedrich Kliem, KK Ritter-
hude F

HESSEN

Geschäftsstelle des LV
Am Bummelsberg 16
35104 Lichtenfels
Tel. (0 56 36) 6 89

Landespressereferent
Peter Müller
Zum Bergfried 27
36391 Sinntal
Tel. (01 71) 7 72 47 64
Fax (0 66 64) 91 90 35
E-Mail: peter-g.mueller@
t-online.de

**Danke! Lichtblicke,
Hoffnung, Fürsorge**

Mit Ihren Briefmarkenspenden für Bethel bewirken Sie viel. Der Kyffhäuserbund dankt Ihnen von Herzen dafür, dass Sie die Menschen in Bethel unterstützen. Was vor 150 Jahren begann, hat mit Ihrer Hilfe eine gute Zukunft.

Bundespressereferent Peter Müller in der KK Schwarzenfels sammelte für Bethel.



Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

Kyffhäuser-Kameradschaft-Rotenburg beendet Schießjahr

Bei der diesjährigen Adventfeier wurden die letzten Schießergebnisse bekannt ge-

geben. Beim Jahresabschießen errang Monika Paul den Pokal vor Daniela Heinz und Angela Heinz. Bei den Herren ging der Pokal an Reinhold Schulz vor Carsten Momberg und Walde-
mar de Weerd. Bei der Jugend gewann Lara Dürnfelder. Der Pokal beim Pistolenschießen ging an Daniela Heinz vor Monika Paul und Wolfgang Dürnfelder. Ferner wurde noch der Herren-Advent-Pokal ausgeschossen, er ging an Wilfried Momberg. Der Hedi Pokal für Damen errang Daniela Heinz. Nach ein paar geselligen Stunden endete dieser Nachmittag.



V.li.: Reinhold Schulz, Wilfried Momberg, Monika Paul, Lara Dürnfelder, Daniela Heinz und Schießwart Otto Dreiseitel.

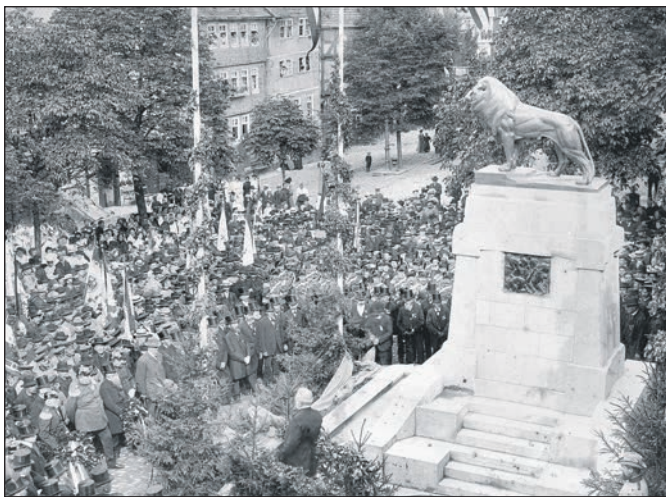
**Kyffhäuser Kreisverband Frankenberg:
Rückblick auf 120 Jahre Kyffhäuser Geschichte**

Die Geschichte geht letztlich bis auf den Siebenjährigen Krieg 1756 bis 1763. Als endlich Frieden herrschte, war Preußen ausgeblutet. König Friedrich II. genannt „der Große“, küm-
merte sich darum, die von ihm angerichtete Not in seinem Lande zu mildern. Seine besondere Fürsorge galt den Kriegsinvaliden sowie den Witwen und

Weisen, die seine auf den Schlachtfeldern gefallenen Soldaten hinterlassen hatten.1786 marschierten zwölf ehemalige Füsiliere aus dem Infanterieregiment 36 des Generalmajors von Brüning von der kleinen pommerschen Stadt Wangerin nach Brandenburg an der Havel. Auch im Auftrage weiterer 28 Kameraden wurden sie

beim Chef ihres Regiments vor-
stellig, um „an allerhöchster Stelle“ die Erlaubnis zu erwir-
ken, in ihrer Heimatstadt eine Schützenbruderschaft gründen zu dürfen - die Geburtsstunde der Kriegervereine. Einen regel-
rechten patriotischen Schub löste der siegreiche deutsch –
französische Krieg 1870/71 aus, der am 18. Juli 1871 im Spiegel-

saal des Versailler Schlosses mit der Gründung des deutschen Reiches gipfelte. Der preußische König Wilhelm wurde zum deutschen Kaiser ernannt. In Frankenberg schritten 1873 die beiden Reserveoffiziere und Kriegsteilnehmer Martens und Schmitz zur Tat und gründeten einen Kriegerverein. Zahlreiche weitere von Battenberg bis



Das Kreiskriegerdenkmal vor dem Frankenberger Rathaus 1908, die Weihansprache hielt Pfarrer Koch.

Obernburg folgten. 1873 vereinigten sich viele Kriegervereine zum „deutschen Kriegerbund“. Der regte im „Drei-Kaiser-Jahr 1888 an, ein Kyffhäuser-Denkmal zu bauen. 1892 wurde auf historischem Grund bei Bad Frankenhausen der Grundstein für den Bau mit einer Gesamthöhe von 81 Metern gelegt. 1896 wurde der mit allen Landesfürsten und mehr als zehntausend ehemaligen Soldaten aus allen Teilen Deutschlands eingeweiht. Die Frankenberger feierten das 25-jährige Stiftungsfest ihres Kriegervereins. Den Gedenktag für den Sieg 1870 über den französischen Kaiser Napoleon III. vor Sedan nutzten die geladenen Kriegervereine um auf der Bleiche an der Wilhelmsstraße den neu gegründeten Kreisverband zu feiern. Zuvor billigten die Mitglieder die Satzung und wählten den Frankenberger Amtsrichter Schor zu ihrem Vorsitzenden.

Auf dem Frankenberger Untermarkt wurde am 30. August 1908 unterhalb des Rathauses das Kreiskriegerdenkmal eingeweiht. Pfarrer Koch hielt die Weihansprache, anschließend übergab der Vorsitzende des Kreiskriegerbundes das Denkmal symbolisch zur Pflege dem Frankenberger Verein, dessen Vorsitzender damals Bürgermeister Hugo Dertz war. Jetzt steht das Kreiskriegerdenkmal am Alten Friedhof. Der Zweite Weltkrieg brachte das „Aus“ für

den Kyffhäuserbund, 1943 ließ Adolf Hitler per Geheimerlass alle Kriegervereine auflösen, sein Vermögen wurde eingezogen. So war es erst 1952 möglich die Kyffhäuser-Kameradschaften wieder zu beleben. Zu den Wiedergründungen im damaligen Kreis Frankenberg gehörten die Kameradschaften in Allendorf, Battenberg, Berghofen, Battenfeld, Frankenberg, Birkenbringhausen, Vöhl, Rengershausen, Rosenthal, Obernburg und Ederbringhausen. Eine Frauengruppe wurde am 21. Februar 1961 gegründet. Zahlreiche Jubiläen wurden im Frankenberger Kreisverband gefeiert.

1989: Battenfeld 100 Jahre
1997: Berghofen 100 Jahre
1997: Battenberg 125 Jahre
1998: Frankenberg 125 Jahre
2003: Allendorf 110 Jahre
2003: Rosenthal 130 Jahre
2000: Obernburg 100 Jahre
2001: Rengershausen 100 Jahre
2007: Birkenbringhausen 100 Jahre,
2017: Battenberg 145 Jahre.
2015: Allendorf 50 Jahre Fahnenweihe.

Der Kyffhäuser Kreisverband ist im Landesverband und im Bund vertreten. Der Kreisverband besucht die Kameradschaften zum Kreiswandern, Königsschießen, Kreispokalschießen, und Rundenwettkämpfe. Der Kreisverband hofft, dass auch in Zukunft der Geist der Gründungsmitglieder von 1786 weiter bestehen bleibt. Die Jugend



Jetzt steht das Kreiskriegerdenkmal am Alten Friedhof, davor steht der ehm. Kreisvorsitzende Felix Nawrotzki nach der Überreichung des Kyffhäuser Verdienst Ordens durch Präsident Dieter Fischer.

hat ihren festen Platz in der Kameradschaft: Nur wer auf die Jugend baut, blickt in eine sichere Zukunft, so Felix Nawrotzki. Die Jugendlichen sind die Vorstandsmitglieder von morgen. Das Ziel des Kyffhäuserbundes sei es, der große Volksbund im Sinne seiner Leitsätze zu sein, in dem neben Soldaten und ehemaligen Soldaten auch Frauen, Männer, und Jugendliche, gleich welchen Berufes welcher Parteizugehörigkeit und Konfession ihre geistige Heimat finden können. Kreisverband-Vorsitzende:

Hier die Liste der Amtsinhaber 1898 Amtsrichter Schor, 1952 Hans Bartel, 1955 bis 1961 Horst Brosche, 1961 bis 1964 Hans Bartel, 1964 bis 1980 Kamerad Lerch und Karl Birka, 1980 bis 1981 Horst Brosche, 1981 bis 1985 Karl Born, 1985 bis 1987 Karl Birka, 1987 bis 1993 Harald Geitz, 1993 bis 1995 Hans Imhof, 1995 bis 2005 Felix Nawrotzki, zwei Jahre gab es keinen 1. Vorsitzenden, 2007 bis jetzt ist Gerhard Bring 1, Kreisvorsitzender.

F. Nawrotzki

Nachruf

Günter Haibach

KK Aumenau / KV Nassau

Ein allseits beliebter und engagierter Kyffhäuser

Nach kurzer schwerer Krankheit verstarb Günter Haibach am 27. September im Alter von 73 Jahren.

Aktiv in allen Ortsvereinen war er seit 1972 bis 2012 Vorstandsmitglied in seiner Heimatkameradschaft zunächst erster Kassierer und dann stellvertretender Vorsitzender.

Im Kreisverband Nassau war er seit über 25 Jahren erster Kassierer und bis zuletzt stellvertretender Kassierer.

Der begeisterte Hobbyfotograf und Filmer hielt bei vielen Gelegenheiten innerhalb des Kreisverbandes Zeitzeugnisse für die Nachwelt fest. Eine Abordnung seiner Kameradschaft und eine des Kreisverbandes Nassau begleiteten ihn auf seinem letzten Weg. Die Kameradschaft Aumenau und der Kreisverband Nassau wird dem Kameraden Haibach ein ehrendes Andenken bewahren.

NIEDERELBE

Geschäftsstelle des LV
Gabriele Gottwald
Fastenberg 23
29556 Suderburg
Tel. (0 58 26) 18 37
Fax (0 58 26) 88 02 62
E-Mail: kyffh.lv.niederelbe@t-online.de
www.kyffhäuser-landesverband-niederelbe.de

Landespressereferent
Walter Manicke
Greyerstraße 16b
29525 Uelzen
Tel. (05 81) 38 97 09 14
E-Mail: Walter.Manicke@t-online.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung.

84 Jahre
August Lohmann

84 Jahre
Horst Lücke

81 Jahre
Jürgen Albrechtsen

80 Jahre
Sigrid Franzen
Siegfried Will

79 Jahre
Bernhard Heidemann

77 Jahre
Heino Tiedemann

76 Jahre
Kurt Kremer
(alle KK Himmelforten)

81 Jahre
Günter Erben
(KK Lemgow)

90 Jahre
Günter Boldt
(KK Welle)

Sportehrentag des KV Uelzen und LV Niederelbe: Sieg für Jungteam aus Altenmedingen

In diesem Jahr richtete der Kreisverband Uelzen den Sportehrentag des Kyffhäuser-Landesverbandes Niederelbe aus. Der Vorsitzende des Kyffhäuserkreisverbandes Uelzen, Walter Manicke, begrüßte unter den vielen Gästen im Schützenhaus der Kameradschaft Stöcken besonders die Kreiskönigin Jenny Hinze mit ihrer Adjutantin Barbara Mondry. „Was wären wir ohne die vielen ehrenamtlichen Helfern vor und hinter den Kulissen, die dafür sorgen, dass die Schießwettbewerbe überhaupt durchgeführt werden können“, dankte Manicke insbesondere Kreisschießwart Gerd Eichler und seiner Frau Ellen für die viele geleistete Arbeit. Von 38 Kameradschaften nahmen leider nur sechs am Sportehrentag teil. Im Rahmen der Wettbewerbe zur Landesmeisterschaft wurden wieder einige Kreisrekorde geschossen. Sehr erfolgreich war die Jugendmannschaft der KK Altenmedingen mit Pascal Orentat, Timon Schenk und Hannes Krambeer, sie schoss in der Disziplin Luftgewehr/Auflage 879 Ringe. Weitere Auszeichnungen erhielten Dieter Sackmann, KK Altenmedingen (LG-A 298), Sybille Nass, KK Stöcken (Sportpistole 270), die Senioren-Mannschaft der KK Römstedt mit Andreas Benecke, Ralf Menke und Manfred Meyer (KK-A 831) und Einzelschütze Hartmut Theiding, KK Altenmedingen (LG-A 300). Landesschießwart Wolfgang Meyer und sein Stellvertreter Michael Weine nahmen die Ehrungen der erfolgreichen Schützen auf Bundesebene aus dem Landesverband Niederelbe vor: Sieger mit 801 Ringen wurde bei der Bundesmeisterschaft Kleinkaliber/Auflage die Jungmannschaft Altenmedingen mit Pascal Orentat/Timon Schenk/Hannes Krambeer. Pascal Orentat wurde mit 275 Ringen zweiter Einzelsieger. Erfolgreich auf den dritten Rang kam mit 826



Die siegreichen Schützen des Bundesschießens des Kyffhäuserverbandes, die Landesschießwart Wolfgang Meyer (links) und sein Stellvertreter Michael Weine (rechts) auszeichneten.



Hohe Auszeichnung für Heinrich Lüders, er erhielt das Sportschützen-Verdienstabzeichen in Gold für besondere Verdienste als Sportschütze und als langjähriger Schießwart. Von links: LV-Vorsitzender Norbert Gottwald, Heinrich Lüders, KV-Vorsitzender Walter Manicke und LV-Schießwart Wolfgang Meyer.



Kreisschießwart Gerd Eichler (links) überreichte den siegreichen Schützen Urkunden, die Kreisrekorde im vergangenen Jahr geschossen hatten.

Ringen die Damenmannschaft/ Altersklasse der KK Altenmedingen mit Michaela Maiwald / Gabriele Konopka/ Wiebke Schenk. Schenk war zudem in der Damen-Senioren-Klasse zweite mit 285 Ringen. Auf Platz 3 Luftgewehr/Auflage stand wieder die Jungschützen-Mannschaft Altenmedingen mit Blickpunkt (Orentat/ Schenk/ Krambeer). In der Seniorenklasse siegte in der Disziplin Hartmut Theiding mit 300 Rin-

gen von der KK Altenmedingen. Mit der Sportpistole siegten im Damen-Einzel Jessica Eichler (249) und in der Damen-Altersklasse Sybille Nass (276) beide von der KK Stöcken und im Senioren-Einzel Michael Weine (283), KK Eicklingen. Mit der Luftpistole wurde die KK Stöcken in der Altersklasse mit Bernd Ewert/Ralf Lemm/Rainer Niemann Vizemeister und Jessica Eichler erhielt Bronze (261). Auch mit der Sportpistole Groß-

kaliber siegte die KK Stöcken mit der Mannschaft in der Altersklasse mit Bernd Ewert/Rainer Niemann/Peter Froböse. Vizemeister im Einzel wurde Rainer Niemann (270). Im Kleinkaliber kam die Senioren-Mann-

schaft der KK Eicklingen mit Andreas Alp/Michael Weine/Hans-Heinrich Alps auf Rang 3. Eine besondere Ehrung wurde Heinrich Lüders von der KK Stöcken zu teil. Der Landesvorsitzende Norbert Gottwald zeichnete Lü-

ders für seine besonderen Verdienste als Schießwart und Sportschütze mit dem Sportschützen-Verdienstorden in Gold unter dem Beifall der Anwesenden aus. Der Vorsitzende des Kreisverbandes wies darauf

hin, dass Jahreshauptversammlung des Kreisverbandes am Freitag, 16. März, in Eimke stattfinden wird.

Kreisverband Uelzen feiert: Jenny Hintze ist neue Kreiskönigin

Wer wird als Kreiskönig den Kyffhäuser Kreisverband Uelzen ins Jubiläumjahr führen. Das war beim 24. Kreiskönigsball, der im Gasthaus Jägerkrug in Lintzel gefeiert wurde, eine besonders spannende Frage. Über 50 Mitglieder aus den Kameradschaften hatten am Kreiskönigschießen teilgenommen. In seiner Begrüßung erinnerte der Kreisvorsitzende Walter Manicke daran, dass der erste Kreiskönigsball im Dorfgemeinschaftshaus in Römstedt gefeiert wurde. Gerd Hinrichs von der KK Römstedt errang als erster die Kreiskönigswürde und seine Frau Brigitte, die das zweitbeste Ergebnis erzielt hatte, wurde Kreisadjutantin. „Solch einen Doppelerfolg hat es meines Wissens bisher noch nicht wieder gegeben“, sagte Manicke und unterstrich, dass der Ball der gesellschaftliche Höhepunkt für die Kameradschaften im Kreisverband sei. Die Band „Eternity“ sorgte für einen tollen musikalischen Rahmen. Auf die Bedeutung des gesellschaftlichen Lebens der Vereine und Verbände in einer Landge-

meinschaft wies der Bürgermeister der Gemeinde Wriedel, Werner Harneit, hin. „Wir legen in der Gemeinde Wert darauf, dass die Veranstaltungen generationsübergreifend sind“. Er dankte dem Kreiskönig 2016 Thomas Müller von der KK Wriedel, dass er den festlichen Ball in die Gemeinde geholt hat. Er selbst sei seit vielen Jahren Mitglied in der Kameradschaft. Nach dem feierlichen Einmarsch der Fahnen und der Vorstellung der Vereinsmeister und Majestäten folgte nach einer kurzen Tanzpause der Höhepunkt des Abends: Die Proklamation des neuen Kreiskönigs. „Es war wieder ein spannender Wettkampf und es wurden gute Ergebnisse erzielt“, so Manicke. Er rief Jenny Hintze von der KK Römstedt zur Kreiskönigin 2017 aus. Sie schoss einen 118er Teiler. Und auch die zweitbeste Schützin kommt aus der KK Römstedt, Barbara Mondry (T 131). Sie ist Kreisadjutantin. „Damit ist es den Römstedtern gelungen an den Erfolg von vor 25 Jahren anzuknüpfen“, freut sich der Kreisvorsitzende, der auch Vorsitzender der KK Römstedt ist. Neuer Kreisjugendkönig ist Gerrit Grote von der KK Wriedel und Kreisjugendadjutant Julian Ewert von der KK Stöcken. Da der neue Jugendkönig nicht am



Feierliche Proklamation (v.l.): Julian Ewert von der KK Stöcken ist Kreisadjutant der Jugend und hält die Schreibe des Kreis-Jugendkönigs Gerrit Grote von der KK Wriedel, der verhindert war, Kreisadjutantin Barbara Mondry, Vorsitzender Walter Manicke, Kreiskönigin Jenny Hintze, und stellvertretender Kreisvorsitzender Karsten von der Ohe von der KK Wriedel.



KV-Vorsitzender Walter Manicke beim Ehrentanz mit der neuen Kreiskönigin Jenny Hintze.

Ball teilnehmen konnte, hielt Julian Ewert die Gewinnerscheibe für das Erinnerungsfoto.

Königsrunde der KK Veerßen: Tobias Gebbert - König der Könige

Wie in jedem Jahr hat sich die Königsrunde der KK Veerßen zu ihrem traditionellen Herbsttreffen im Schießsportzentrum Veerßen getroffen. Ausrichter des geselligen Abends waren die Majestät Bernd Knopf und seine Ehefrau Monika Bizio-Knopf. Nach einem kulinarischen Bufett wurde ein Vergleichsschießen zwischen den Männern und Frauen durchgeführt. Dieses konnten die Männer für sich entscheiden. Bester Schütze des Abends war die Majestät Bernd Knopf mit einem 58,4 Teiler. Höhepunkt des Abends war dann die Proklamation des Königs der Könige 2017. Mit einem sehr knappen Ergebnis konnte Tobias Gebbert den Titel vor Fritz Hintze erringen. Den dritten Platz sicherte sich Gesine Schulze. Die ehemaligen Könige mit ihren Partnern haben dann noch bis in den späten Abend hinein ausgiebig gefeiert.



Erfolgreiche Schützen mit Majestät Bernd Knopf und Ehefrau Monika Bizio-Knopf.

42. Schweine-Preisschießen: Tagessieger kommen aus Sandlingen

Über einen Zeitraum von sieben Tagen wurde das Schweine-Preisschießen der KK Sandlingen (KV Celle) durchgeführt. 168 Schützinnen und Schützen versuchten ihr Glück, mit dem Luftgewehr, sitzend aufgelegt, einen guten Teiler zu erzielen. Bis Sonntagmittag war der erste Platz vergeben, ein Mitglied der KK Sandlingen wollte es noch einmal wissen und kaufte kurz vor Ende noch einmal ein paar Streifen. Mit dem Vereinsgewehr gelang ihm noch ein guter Schuss - er

war der spätere Sieger. Auch die Damenbeste Gaby Kröger hat wieder ein ruhiges Händchen bewiesen und erhielt mit einem Gesamteiler von 24,7 nicht nur ein schönes Stück Fleisch, sondern durfte auch eine der beliebten Präsent-Schalen mit nach Hause nehmen.

Und eines gab es wohl noch nie: Alle Tagesbesten (niedrigster Einzelteiler des jeweiligen Tages) kamen aus den Reihen der KK Sandlingen. Nach dem Ende des Schießens stärkten

sich die Helfer erst einmal mit Kaffee und Kuchen (auch die ersten Würste wurden angeschnitten und verkostet), bevor es an den Umbau des Schießstands ging, um alles für das abendliche Wurstessen vorzubereiten.

Um 18 Uhr, alle Tische waren besetzt, begrüßte der 1. Vorsitzende Friedrich-Wilhelm Oberste-Lehn die Gäste und begann mit der Preisverteilung. Als erstes wurden die Tagesbesten geehrt. Danach ging es weiter mit der Ehrung des 1. bis 5.

Platzes. Nachdem im letzten Jahr der Sieger aus Oppershausen kam, war es in diesem Jahr ein Schütze aus Sandlingen. Walter Weiß belegte den 1. Platz und erhielt einen Scheck über 250 Euro, über den 2. Platz freute sich Günther Liebenau, und einen Scheck über 130 Euro. Über den 3. Platz und das ½ Schwein durfte sich René Dziabel freuen. Auch der 4. Platz blieb in Sandlingen, bei Iris Schulz. Den 5. Platz erreichte ein Schütze aus Altenelle.

NORDRHEIN

Geschäftsstelle des LV
Klosterstr. 19a
53332 Bornheim
Tel. (0 22 27) 8 29 27

Landespressereferent
André Ritschel
Vinzenzstrasse 10
53332 Bornheim-Merten
Tel. (0 22 27) 93 05 32
E-Mail: nc-ritschan@netcologne.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung.

Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Anlässlich des Volkstrauertags am 19. Nov. 2017 hatte die Kyffhäuser-Kameradschaft von 1873 Dinslaken-Stadt e.V. in Zusammenarbeit mit dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. zu einer Gedenkfeier auf dem Parkfriedhof in Dinslaken eingeladen.

Die Teilnehmer der Vereine und Verbände trafen sich an der Friedhofskapelle und wurden mit feierlichem Trommelwirbel von Herrn Willi Cibulsky zum Gräberfeld auf dem Ehrenfriedhof geleitet. Kamerad Harald Schmitz begrüßte die Anwesenden und bedankte sich bei der Stadt Dinslaken für die Unterstützung und Ausschmückung des Gräberfeldes. Die Gedenk-

ansprache und Gebet zu Ehren der Opfer von Krieg und Gewalt hielt Pfr. Jan Zechel von der Evangelischen Kirchengemeinde Dinslaken.

Der Bürgermeister der Stadt Dinslaken Dr. Michael Heidinger sowie Abordnungen der hiesigen Vereine und Verbände legten Kränze zu Ehren der Toten nieder. Die Ehrenwache übernahm wie in jedem Jahr die Reservisten-Kameradschaft Dinslaken-Feldmark. Musikalisch wurde die Veranstaltung von Herrn Cesare Siglarski (Gitarre und Gesang) und Herrn Jan Brinkmann (Trompetensolo) untermalt. Erfreulich war die rege Teilnahme vieler Bürgerinnen und Bürger der Stadt Dinslaken.

Im Anschluss an die öffentliche Feier legten die Kyffhäuser-Ka-



Gedenkfeier auf dem Parkfriedhof.

meradinnen und Kameraden zusammen mit der Reservisten-Kameradschaft am Gedenkstein auf dem eigenen Gelände an der Otterstrasse einen Kranz nieder.

KK Veert: Lichterwanderung

Zum 24. Male rief die Kyffhäuser-Kameradschaft Veert in diesem Jahr zur Lichterwanderung zur Veerter Mühle auf. Mit großem Aufwand wurde die Mühle in der Vorwoche illuminiert und erwartete am 3. Advent-Sonntag, bei zum Glueck trockenem Wetter, eine grosse Schar Veerter Kinder mit ihren Eltern und anderen Freunden dieser Veranstaltung. Von der Veerter Feuerwehr schützend

begleitet, traf der Zug gegen 18.30 Uhr an der Mühle ein und wurde von den dort schon eingetroffenen Gaesten, sowie den Musikfreunden aus Nieukerk erwartet.

Musikalisch begleitet vom Veerter Kinderchor, der ein breites Spektrum an Weihnachtsliedern vortrug und sich mit den Musikern aus Nieukerk abwechselte, gestaltete sich ein schoener Vorweihnachtsabend. Nach dem musikalischen Teil wurden die Kinder mit Kakao, Schokolade, Kinderpunsch und

Gebäck belohnt. Fuer die erwachsenen Gäste bot die Kameradschaft neben dem Gebäck auch Glühwein und im Inneren der Mühle traf man sich zu netten Gesprächen.

Da die kulinarischen Angebote gratis waren, wartete am Ende des Abends ein rosa Sparschwein auf Spenden und so kamen für Veerter Kinder in Not stolze € 1.375,00 zusammen, für die sich die ehrenamtlich taetige Gisela Jonkmans herzlich bedankte.



Lichterwanderung zur Veerter Mühle.

KK von 1873 Dinslaken-Stadt e.V.:

Spendenaktion zu Gunsten des Friedensdorfes International Oberhausen

Die diesjährige Spendenaktion der Kyffhäuser-Kameradschaft von 1873 Dinslaken-Stadt e.V. in ihrem Vereinsheim an der Otterstrasse 16 in Dinslaken für das Friedensdorf Oberhausen International war ein großer Erfolg. Als Dankeschön wurden die Spenderinnen und Spender mit Waffeln, heißen Kirschen und Kaffee bewirtet.

Herr Hans-Georg Ritterbach vom Friedensdorf International zeigte eine Filmdokumentation über die Arbeit des Friedensdorfes und beantwortete Fragen dazu. Vom Landesverband des Kyffhäuserbundes e.V. NRW konnte die Vorsitzende Annemarie Röhl Frau Anni Engels (Kassiererin), Herrn Günter Hergarten (kommissarischer Vorsitzender NRW) und Frau Gisela Ritschel (Landfrauenreferentin) begrüßen.

Die Sachspenden füllten einen Raum bis an die Decke.

Insgesamt konnte die Kameradschaft in diesem Jahr gut zwei Tonnen an Sachspenden und einen Geldbetrag nach Aufsto-

ckung durch die Kameradschaft in Höhe von 1.000 € dem Friedensdorf Oberhausen International zukommen lassen.

Zusätzlich wurden noch 11 Weihnachtspakete für das Friedensdorf gepackt.

Gefreut hat sich die Kyffhäuser-Kameradschaft über die spontane Teilnahme der Kindertagesstätte Villa Kunterbunt an der Spendenaktion. Hierzu eine Anmerkung von Frau Sigrun Kampen, der Leiterin der Tagesstätte: Die Kinder in der Kindertagesstätte Villa Kunterbunt nehmen den Grundgedanken des Teilens von St. Martin sehr ernst. Die Praktikantin Assma Chengafe griff im Rahmen ihres Studienprojektes diesen Gedanken mit den Kindern auf. Einige Kinder wollten spontan eins von ihren Spielzeugen für die Sammlung der Kyffhäuser-Kameradschaft, die Vermieter der Elterninitiative ist, abgeben. Damit alles auch nett aussieht für die Kinder aus dem Friedensdorf, wurde weißes Papier als Geschenkpapier gestal-



Teilnahme der Kindertagesstätte Villa Kunterbunt an der Spendenaktion.

tet und jedes Geschenk sorgfältig verpackt. Die Kinder freuten sich über den Besuch von Frau Annemarie Roehl und Frau Lange und übergaben persönlich ihre Geschenke. Die Kyffhäuser-Kameradschaft Dinslaken

dankt allen Spenderinnen und Spendern für die Unterstützung des Spendentages zum Wohle des Friedensdorfes International.

OLDENBURGER KAMERADENBUND

Geschäftsstelle des LV
Rüdiger Busch
Friedrichstr. 10
26160 Bad Zwischenahn
Tel. (0 44 86) 91 62 76
E-Mail: r.u.s.busch@ewetel.net
www.okb-ev.de

Landespressereferent
Joost Schmidt-Eylers
Minneoerter Straße 4
**27612 Loxstedt-
 Wiemsdorf**
Tel.: (0 47 40) 321
Email: J.S-E@t-online.de

KV Wesermarsch:

KK Esenshamm immer aktiv

Bei der Jahreshauptversammlung der Kyffhäuser-Kameradschaft Esenshamm bei „Kruse“ in Esenshamm konnte die Vor-

sitzende Annegrete Spindler viele Mitglieder begrüßen. Sie berichtete über die einzelnen Tätigkeiten der kleinen Gemeinschaft des letzten Jahres: Sie ging auf die Schießen, das Kegeln gegen Abbehausen, den Kreisfrauenausflug, die monatlichen Spielenachmittage, die Teilnahmen an den Veranstaltungen auf Kreisebene und die Tagungen auf Kreis- und OKB-Ebene ein.

Für die Kameradschaften des Kreisverbandes wird wieder ein Outdoor-Spielenachmittag in Esenshamm angeboten. Sie wies auch auf die Sammlungen von Briefmarken, Brillen und gute Kleidung hin.

Bei den Vorstandswahlen wurden die Vorsitzende Annegrete Spindler und ihre Vertreter Fritz Wieting und Anne von Deetzen, die Schriftführerin Maïke Claßen, die Kassenführerin Marlies Cattelmann, die Schießwarte Horst Spindler und Fritz Wieting, die Frauenreferentin



Der wieder gewählte Vorstand: (v.l.n.r.) Horst Spindler, Pravda Wieting, Fritz Wieting, Anne von Deetzen, Marlies Cattelmann Vors. Annegrete Spindler, Maïke Claßen.

Anne von Deetzen, der Fahnenträger Fritz Wieting und der Vergnügungsausschuss mit Gunde Timann und Pravda Wieting einstimmig wieder gewählt. Der der Jahresbeitrag wurde erhöht.

Kreisvorsitzender Joost Schmidt-Eylers gratulierte den wieder gewählten Vorstandsmitgliedern und wünschte ihnen weiterhin viel Freude im Amt.

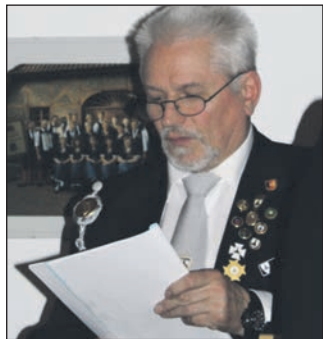
**OKB:
Proklamation des
Königshauses**

Die einzelnen Kyffhäuser-Kameradschaften im Oldenburger Kameradenbund (OKB) haben sich in Edewecht zur Proklamation des Königshauses und zu einem zünftigen Königsball getroffen. OKB-Schießwart Heinrich Ostendorf hat mit Unterstützung seiner Vertreter Hans-Dieter Spiekermann und Alfred Wagner das neue Kö-

nigshaus vorgestellt: Jugend: Königin Emelie Schicht, KK Edewecht, 1. Ritter Kevin Hermes, KK Cappel, und 2. Ritter Gesa Nording, KK Cappel; Damen: Königin Karin Gabriel, KK Bunn, 1. Hofdame Dörte Albrecht, KK Jeddelloh II, und 2. Hofdame Susanne Busch, KK Petersfehn; und Herren: König Gregor Backhaus, KK Cappel, 1. Ritter Helmut Dettmers, KK Bollingen, und Stefan Last, KK Edewecht. Nach dem Gruppenbild wurde eifrig das Tanzbein geschwungen.



Das neue Königshaus des OKB: 3.v.l. Jugendkönigin Emelie Schicht, 2.v.r. König Gregor Backhaus; die Königin Karin Gabriel war leider verhindert.



**OKB:
Schulungen für
Schießwarte**

Im Jahre 2017 wurde ein Lehrgang für den Sachkundennachweis für Sportschützen in dem

Der stellvertretende OKB-Schießwart Alfred Wagner informierte die Teilnehmer der Schulung.

Schießstand der Jägerschaft Cloppenburg am Stadtrand von Cloppenburg unter der Federführung vom stellvertretenden OKB-Schießwart Alfred Wagner durchgeführt.

Zudem wurden im Herbst Nachschulungen für Schießwarte und für die Standaufsicht beim Schießen jeweils in den Schießständen der KK Strückhausen im Kreisverband Wesermarsch,

in Edewecht im Kreisverband Ammerland und in Cappel im Kreisverband Cloppenburg unter der Verantwortung des OKB-Schießwartes Heinrich Ostendorf durchgeführt.

**OKB:
Pokalverteilung für
die Schießen 2017**

Im Landgasthof in Edewecht trafen sich auch Ende des Jahres 2017 fast alle Schützinnen und Schützen des Bundes-Schießens und des OKB-Schirmherr-Schießens zur traditionellen Siegerehrung. Die gastgebende Kameradschaft Edewecht hatte nicht nur den Saal geschmückt sondern auch wieder eine reichhaltige Tombola vorbereitet.

Während Alfred Wagner die Ergebnisse vorlas überreichten Hans-Dieter Spiekermann und Heinrich Ostendorf die Pokale: Im Luftpistolen-Schießen war die Damen-Alt-Mannschaft Cappel am erfolgreichsten. Beste Einzelschützen waren Helmut Dettmers (178 Ringe), KK Bollingen, Werner Wendt (178), KK Bunn, Helmut Grötzschel (166), KK Cappel, und Stefan Last (163), KK Edewecht.

Im Luftpistolen-Freihand-Schießen war die Beteiligung vergleichsweise gering. Es war die Herren-Senioren-I-Mannschaft

Cappel am erfolgreichsten. Beste Einzelschützen waren Horst Kirstein (194), KK Bad Zwischenahn, Helmut Grötzschel (192) und Josef Batke (190), KK Cappel.

Im Luftpistolen-Auflage-Schießen waren folgende Mannschaften auf den ersten Plätzen: Herren-Senioren Bunn (595), Damen-Alt Cappel (594), Herren-Senioren-I Bokel (594), Damen-Senioren Bollingen (590) und Borbeck (587). Bei den Einzelschützen waren am erfolgreichsten: Helmut Grötzschel, und Ingrid Albers (bei 200), Bollingen, und Marlies Rolle, Cappel, Renate Fenske, Bollingen, Daniel Lambrette, Edewecht, Johann Vogt, Bokel, Werner Wendt, Bunn, Willi Klatt, Bunn, Helmut Dettmers und Birgit Ebmeyer (alle 199), Traudl Ahlers, Bokel, Cappel, sowie Kewin Ralle, Strückhausen, Ramona Beylage-Harmann, Cappel, Thomas Göhmann, Strückhausen, Ludger Niemann, Cappel, Rüdiger Buch, Petersfehn, und Heinz Eilers, Edewecht (alle 198).

Im Kleinkaliber-Auflage-Schie-



Schießwart Alfred Wagner liest die Ergebnisse vor.

ßen war die Mannschaften Herren-Senioren-I Bokel (551), Herren-Senioren Bunn (548), Damen-Schützen Edewecht (546), Herren-Senioren Edewecht (544), Damen-Senioren-I Borbeck und Damen-Schützen Strückhausen (beide 535) am erfolgreichsten. Bei den Einzelschützen gab es folgende Ergebnisse: Daniel Lambrette (189), Edewecht, Clemens Ostermann, Bunn, und Johann Vogt (beide 188), Bokel, Jenni-

fer Sagner (186), Edewecht, und Heinz Eilers, Edewecht (185). Beim Schirmherr-Pokalschießen waren die erfolgreichsten Mannschaften: Jugend: 1. Cappel (178), Damen: 1. Strückhausen (176), 2. Bunn (176), 3. Bollingen (175) und 4. Cappel (174), und Herren: 1. Bunn (179), 2. Edewecht (177), 3. Strückhausen (176), 4. Bunn-II (176), 5. Edewecht (175), 6. Borbeck, 7. Cappel (175) und 8. Strückhausen-II (174).

Die erfolgreichsten Einzelschützen war bei der Jugend: Maxilian Meyer (193), Kevin Hinners (189) und Senad Vuclj (188), alle drei Cappeln, bei den Damen: Marlies Rolle und Cor-

nelia Kirmes (beide 200 Cappeln), Anke Kurras (199), Petersfehn, Ramona Beilage Haarmann, Cappeln, Ingrid Behlen, Borbeck, Elfride Batke, Cappeln, Petra Blancke, Jeddelloh II, und

Karin Gabriel, Bunnen (alle 198), und Ingrid Albers, Bollingen, Theresa Bramlage, Strückhausen, und Michaela Ostendorf, Borbeck (alle 197). Vorschaltshalber hatten mehrere

Kameradschaften Kartons zum Verpacken ihrer vielen Pokale mitgebracht. Die OKB-Vizepräsidentin überbrachte die Grüße und Glückwünsche des OKB-Vorstandes.

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

Über 90 Jahre

Horst Trepte, KK Abbehausen
Kurt Poppe, KK Abbehausen
Richard Tauch, KK Edewecht

90 Jahre

Wilhelm Lübken, KK Abbehausen
Gerda Fricke, KK Bad Zwischenahn

über 85 Jahre

Günter Lagerin, KK Abbehausen
Hermann Barre, KK Seefeld
Ilse Hadeler, KK Seefeld
Karl Görke, Bad Zwischenahn

85 Jahre

Edo Hedemann, KK Esenshamm

Walter Oetjen, KK Esenshamm

über 80 Jahre

Christine Schomaker, KK Esenshamm
Ilse Lampe, KK Esenshamm
Ingrid Pilz, KK Abbehausen
Hannelore Edzarts, KK Abbehausen
Werner Thienken, KK Abbehausen
Ruth Scholz, KK Bad Zwischenahn
Olga Carsten-Frerichs, KK Bad Zwischenahn

Arnold Hemken, KK Bad Zwischenahn

80 Jahre

Anita Eilers, KK Edewecht
Heino Klasing, KK Edewecht (über 75 Jahre)
Gerd Gädeken, KK Seefeld
Herbert Giede, KK Abbehausen
Karin Thienken, KK Abbehausen
Wilhelm Schröder, KK Abbehausen
Erika Sommer, KK Esenshamm

RHEINLAND-PFALZ

Geschäftsstelle des LV
Claudia Schäfer

Hunolstein 66
54497 Morbach
Tel. (0 65 33) 95 78 06
E-Mail:
patrickkrickel@aol.com
Internet:
www.kyffhaeuserbund-rlp.de

Landespressereferent

Karl F. Koch
Talstraße 126
55218 Ingelheim / Rhein
Tel. (0 61 32) 43 59 09
E-Mail:
karl@karlfkoch.de

Soldatenkameradschaft 1873 e.V. Mainz-Mombach: Volkstrauertag 2017

Ortsvorsteherin Frau Dr. El. Losen-Geißler begrüßte die Teilnehmer zur Gedenkveranstaltung mit den Worten „...wachsam zu sein und an die Überwindung von Krieg und Gewalt zu arbeiten...“

Die Gedenkansprache hielt Frau Finanzministerin Doris Ahnen: „Im Krieg gibt es keine



Gedenkveranstaltung vor dem Ehrenmal.

Sieger. Das unermessliche Leid der Opfer ermahnt uns. Wir haben die Pflicht eine Geisteshaltung gegenüber dem Krieg und zur Sicherung des Friedens anzunehmen...“ Vor dem Ehrenmal erklang das Lied vom guten Kameraden... durch den Trompeter unserer Soldatenka-

meradschaft Thomas Lehr. Der Vorsitzende Günther G. Lentz bat die Bundeswehr-Reservisten-Kameradschaft Mainz zum Treffen am Krieger-Ehrenmal 1870/71, das pflegerisch und denkmalhalterhaltend von unserer Soldatenkameradschaft betreut wird. Le

Soldatenkameradschaft 1873 e.V. Mainz-Mombach: Jahresabschlussfeier 2017

Eine überaus große Versammlung konnte der Vorsitzende Günther G. Lentz begrüßen.

In einem kurzen Rückblick wurden von ihm die Aktivitäten heraus gestellt; hier besonders die Leistungen unserer Schießsportgruppe unter Führung von Kamerad R. Vogt.

Mit Hinweis auf die Bundesversammlung wurde mit Freude zur Kenntnis genommen, dass unser Landesvorsitzende Patrick Krickel zum Vize-Präsidenten gewählt wurde.

Es erfolgte ein Vortrag von Kamerad Joachim vom Hövel zum 75. Jahrestag „...der Fall von Stalingrad...“ und stellte dabei die Zeichnung, die als „Madonna von Stalingrad“ bekannt wurde, vor. Tief betroffen hielten die Anwesenden inne.

Mit vielen guten Wünschen bedankte sich der Vorstand für die Treue zur Kameradschaft und viel Erfolg 2018. Le



Blick auf die Teilnehmer der Schießwartetagung.

**KK Selztal e.V.:
Schießwartetagung in Framersheim**

Gastgeber der diesjährigen Tagung war die KK Selztal e.V. Sie fand zum 2. Mal am 25.11.2017 im Studio der TV2 Fernsehproduktion statt. Die Tagung nahm einen harmonischen Verlauf mit kräftiger Erbsensuppe mit Eisbein und Würstchen. Anwesend war auch der Landesvorsitzende Kamerad Patrick Krickel, dem die Versammlung und insbesondere die KK Selztal die besten Glückwünsche zur Ernennung zum Vizepräsidenten des Kyffhäuserbundes entgegenbrachten. DSt

**KK Selztal e.V.:
Jahrestagung**

Am 1.12.2017 ab 19 Uhr, wurde in der Opernclausse in Framersheim die Jahrestagung der KK Selztal abgehalten. Alle Mitglieder waren einberufen und alle Aktiven sind gekommen, sodass die Beschlussfähigkeit gegeben war. Berichte des Schießwartes, des Kassenwartes und des 1. Vorsitzenden wurden gehört und zum Teil lebhaft diskutiert. Alle Aktiven bekamen Ihre Urkunden, auch für die vereinseigenen Wettbewerbe in GK, KK, SP und Luftgewehr ausgehändigt. Für die gewissenhafte und der Tradition gerechten, würdevollen, Umgangsweise mit unserer neuen Fahne, wurde unser Fahnenträger Horst Simon mit dem Kyffhäuser Kreuz 2. Klasse, in



Horst Simon und Dieter Stroekens (Vors.).

Silber, geehrt. Der 1. Vorsitzende bedankte sich bei Allen für das lebhaftere Vereinsgeschehen, den sehr guten Ringzahlen in 2017 und auch für die Hilfe bei der Schießwartetagung. Mit Getränken und leckerem Essen nahm die Tagung ein gutes Ende. DSt

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

Oktober, November, Dezember 2017

92 Jahre
Helmut Zengerling, KK Trier Euren 1909 e.V.

80 Jahre
Kurt Petsch, KK 1896 Koblenz -Metternich
Richard Derleth, KK Trier Euren 1909 e.V.

75 Jahre
Herbert Hünerfeld, KK 1896 Koblenz -Metternich
Dieter Stroekens, KK Selztal e.V.
Ulrike Bähr, KK SK 1873 Mombach

Diamantene Hochzeit
Ehepaar Jung, KK SK 1873 Mombach

Januar, Februar, März 2018

98 Jahre
Heinrich Freber, KK SK 1873 Mombach

94 Jahre
Annemarie Knußmann, KK SK 1873 Mombach

93 Jahre
Wilhelm Beck, KK Wackernheim 1872

Heinrich-Johann Sywottek, KK KV Trier Euren 1909 e.V.

92 Jahre
Margarete Krollmann, KK SK 1873 Mombach
Annemarie Hopmeier, KK 1896 Koblenz-Metternich

91 Jahre
Friedel Zalikowski, KK Wackernheim 1872

82 Jahre
Karl F. Koch, KK Wackernheim 1872

80 Jahre
Luzie Stöhr, KK Wackernheim 1872
Helene Scheel, KK 1896 Koblenz -Metternich
Edeltraut Mebus, KK Wackernheim 1872

75 Jahre
Josef Schmitt, KK SK 1873 Mombach
Karl-Heinz Schmitt, KK Mombach

70 Jahre
Janine Schmalz, KK Einzelmitglied
Brigitte Lieder, KK SK 1873 Mombach
Günter Frey, KK Heppenheim 1899
Karl-Heinz Schaffrin, KK SK Westerwald
Karl-Josef Schwaab, KK SV Graach im D. Kyffhäuserbund,
Klaus Schumacher, KK KV Trier Euren 1909 e.V.

SACHSEN-ANHALT

Geschäftsstelle des LV
Hartmut Apitius
Breite Straße 65
06537 Kelbra
Tel. (03 46 51) 62 76
E-Mail:
lv.sachsenanhalt@hotmail.com

Pressereferentin
Monika Pflug
Austraße 9
06537 Kelbra

Landesverband Sachsen/Anhalt:

Rippicha Wider das Vergessen!

Das hat sich Kamerad Eckard Schmidt aus Rippicha in Sachsen/Anhalt auf die Fahnen geschrieben. Als Mitglied im Kyffhäuserbund, Landesverband Sachsen/Anhalt steht er in seiner Region als Kyffhäuser allein auf weiter Flur, aber nicht einsam. Beharrlich sucht er Gleichgesinnte und erforscht das Krie-

gereinswesen in seiner Heimatregion. Dazu gehört auch der Kyffhäuserbund. Als jungstes organisierte er die Gedenkstunde zum Volkstrauertag am Ehrenmal in seiner Heimat Gemeinde Rippicha und hielt auch die Gedenkworte. Ich bin mir sicher, wir werden an dieser Stelle noch öfter von Kamerad Eckard Schmidt hö-

ren, denn solche Menschen braucht der Kyffhäuserbund.

Wolfram Mandry
Bundespressereferent-Ost

Stilles Gedenken am Volkstrauertag 2017

Kelbra Wie in jedem Jahr gedachten Kameradinnen und Kameraden des Kyffhäuser Landesverband Sachsen/Anhalt den Toten von Kriegen und Gewaltherrschaft, sowie allen Menschen die wegen ihrer Überzeugung, Religion oder ihrer Rasse ihr Leben lassen mussten. Breiten Raum nahm auch das Gedenken an unsere gefallenen Soldaten der Bundeswehr bei Ausübung ihres gefährlichen Dienstes ein. Diesmal fanden die Gedenkveranstaltungen an den Ehrenmalen in Kelbra, Sittendorf und Thürungen statt. Das Bild entstand am Ehrenmal in Thürungen.

Monika Pflug, LPR



Bild: KK Kelbra

V.l.: Kamerad Hartmut Breitenbach, Bürgermeister Herr Bornkessel, zwei Bewohner von Thürungen, Pfarrer Dräger, sowie Kameradin Hannelore Apitius und Kamerad Hartmut Apitius.

Der Landesverband gratuliert

...allen Kameradinnen und Kameraden welche in den Monaten Februar, März und April Geburtstag haben, ein Jubiläum oder einen persönlichen Ehrentag begehen können, recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Hartmut Apitius
Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg
Kein Mensch ist so reich,
dass er nicht seinen Nach-
barn brauchte.
Aus Ungarn

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Kyffhäuserbund e.V.
Landesverband Schles-
wig-Holstein
Postfach 2963
24028 Kiel
Tel. (04 31) 56 78 55
E-Mail:
kyffhaeuserbund.kiel@
freenet.de
www.kyffhaeuser-sh.de

Landespressereferent
Timo Heusler
Hopfenstraße 7
24114 Kiel
Tel.: (04 31) 26 09 55 92
E-Mail: presse@
kyffhaeuser-sh.de

KK Owschlag: Königsball 2017

Am 25.11.2017 ging es in Hentschels Gasthaus wieder hoch her. Der Festausschuss hatte zum Königsball 2017 geladen und der 1. Vorsitzende, Roland Koch, eröffnete pünktlich um

19:30 Uhr das Fest. Nach den offiziellen Grußworten sprach er dem Festausschuss für die Organisation seinen Dank aus. Außerdem bedankte er sich bei unserem langjährigen DJ Niels für die musikalische Untermalung des Abends und bei Frau Anja Hasler, die als Vertreterin der regionalen Presse wieder anwesend war. Sodann wurde zur Siegerehrung geschritten und unser 1. Vorsitzende Roland Koch, unsere 1. Jugendleiterin Maria Kubat und unser 2. Vorsitzende Söncke Buggel verliehen die begehrten Trophäen, die funkelnd in der Mitte des gut gefüllten Gastsaals standen. Im Anschluss wurden Kameraden für langjährige Mitgliedschaft mit entsprechenden Treuenadeln ausgezeichnet. Jürgen Schult ist seit 30 Jahren Mitglied in unserem Verein, Jonas Rathjen sowie Dominik und Pascal Franck je fünf Jahre. Ein weiterer Höhepunkt des Abends wurde durch die traditionelle Tombola erreicht, in der es wieder viele Preise zu gewinnen gab. Die Lose dafür waren heiß begehrt und schnell waren alle 800 Lose verkauft.



Jette Berg, Roland Koch, Felix Brockmann, Elias Diedrichsen, Berit Hansen, Jonas Rathjen, Timo Brammer, Tjorven Berg, Söncke Buggel, Nele Brammer, Olaf Hansen und Hannelore Pätzold mit ihren Auszeichnungen.

Neben all der Auszeichnungen und Ehrungen wurde aber natürlich - dank der hervorragenden musikalischen Begleitung durch DJ Niels, der bereits zum 13. Mal für uns auflegte - bis in die frühen Morgenstunden, das Tanzbein geschwungen. Der Königsball 2017 war erneut, bei schwungvoller Musik und bester Stimmung, ein gelungener Abend und nicht um-

sonst einer der jährlichen Höhepunkte unseres Vereinslebens.
Rüdiger Konrad

**KK Schafstedt:
Neue Majestäten bei
den Kyffhäusern in
Schafstedt**

Mit der letzten Veranstaltung im Jahr 2017 wurden König und Königin ermittelt und viele Auszeichnungen, Pokale und Plaketten verteilt. Die neuen Majestäten wurden durch einen Glücksschuss ermittelt. In diesem Jahr hatte der Schießwart Helmut Gutsche den richtigen Punkt getroffen und wurde dadurch Schützenkönig 2017. Erster und zweiter Ritter wurden Ernst Sievers und Jonas Hintelmann. Königin wurde Marlies Reinfeldt und Hofdame Renate Paulick und Regina Kohlsaas.

Neu war in diesem, dass neben die Ermittlung der Könige beim Luftgewehrschießen zusätzlich noch einen Königsschuss beim Kleinkaliberschießen abgegeben werden konnte. Bei dieser Disziplin siegte Melina Mundt als Königin, Hofdame wurde

Manuela Mundt und erster Ritter Olaf Rohde. Hier gab es keine Königskette, sondern eine Anstecknadel als Krone. Insgesamt haben sich rund 50 Schützen an diesem Wettbewerb beteiligt.

Verschiedene Pokale, auf denen das ganze Kalenderjahr geschossen wurde, fanden einen neuen Besitzer. Den NOK-Pokal gewann Ernst Sievers mit 1.309 Ringen. Den Pokal beim Luftpistolenschießen gewann Melina Mundt mit 2.501 Ringen vor Manuela Mundt mit 2.463 Ringen. Den Bornholt-Pokal gewann Karl Heinz Mathiszyk mit 1.164 Ringen. Der Wettbewerb beim Schießen auf ganz kleine Scheiben (UIT) gewann Alfred Hallex mit 2.932 Ringen vor Karl Heinz Mathiszyk mit 2853 Ringen. Alle Auszeichnungen wurden von dem Schießwart Helmut Gutsche den Siegern bei der Weihnachtsfeier auf dem Schießstand der Kyffhäuser überreicht. Bei den Jugendlichen gab es ebenfalls noch viele Auszeichnungen. Simon



V.l.: Jonas Hintelmann, Regina Kohlsaas, Olaf Rohde, Manuela Mundt, Helmut Gutsche, Marlies Reinfeldt, Melina Mundt, Ernst Sievers und Renate Paulick.

Hartwig konnte im Laufe des Jahres die Bedingungen für die kleine Schießnadel in Bronze, Silber und Gold erreichen und erhielt dafür die entsprechenden Nadeln. Ebenso erhielt Tade Paulsen und Christin Neelsen diese begehrten Anstecknadeln. Für die erschwerten Bedingungen stehend freihändig erhielten Christin Neelsen und

Melanie Mundt die Nadeln in Gold, Silber und Bronze. Als Weihnachtsgeschenk gab es für die Jugendlichen Simon Hartwig, Tade Paulsen, Christin Neelsen und Luba Rohde einen Rucksack mit Inhalt.

Hans Hermann Neelsen

**KK Hohenwestedt:
Feldahorn zum
800-jährigen
Jubiläum gepflanzt**

Einen letzten Höhepunkt für das Jubiläumsjahr der Gemeinde Hohenwestedt hatte die Kyffhäuserkameradschaft Hohenwestedt bereitet. Nachdem in der Vorwoche bereits die Fortschreibung der Chronik an die Gemeinde übergeben wurde, bezeichnete Bürgermeister Holger Bütecke die Baumpflanzung als „den letzten Höhepunkt unseres Gemeindejubiläums“.

Der 1. Vorsitzende der Kyffhäuserkameradschaft, Martin Plorin, hatte schon bei den Jubiläumsvorbereitungen im vergangenen Jahr geplant, einen Baum zu pflanzen. Als geeigneter Standort wurde dafür ein Platz in unmittelbarer Nähe zum Ehrenmal der Gemeinde Hohenwestedt auserkoren, da die Kyffhäuserkameradschaft eng mit dem Bau des Ehrenmals verbunden ist. 1919 haben

unsere Altvordenen in den umliegenden Dörfern Spenden für die Errichtung dieser Gedenkstätte gesammelt und 1921 umfangreiche Hand- und Spanndienste geleistet, berichtete der Vorsitzende. Am 03. Juli 1921 wurde das Ehrenmal eingeweiht.

Gepflanzt wurde dann mit Hilfe des Bauhofes der Gemeindegewerke der Baum des Jahres 2015 – ein Feldahorn. Ehe Bürgermeister Bütecke und sein Stellvertreter Werner Butenschön gemeinsam mit Bauhofsleiter Jens Mohrdieck den Gedenkstein vor dem Baum enthüllten, berichtete Martin Plorin über den Feldahorn. Anhand eines zur Verfügung gestellten Bildes konnten sich die Vertreter der Gemeinde und die anwesenden Mitglieder der Kyffhäuserkameradschaft zudem davon überzeugen, dass der Ahorn sich zu einer Zierde des Parkes entwickeln wird.

Bürgermeister Holger Bütecke bedankte sich im Namen der Gemeinde für den Einsatz der Kyffhäuserkameradschaft, die auch den Geist des gesamten



V.r.n.li.: Bürgermeister Bütecke, stellv. Bürgermeister Butenschön, Bauhofsleiter Mohrdieck, KK-Vorsitzender Plorin und weitere Mitglieder der Kameradschaft vor dem Baum mit Gedenkstein.

Jubiläumjahres widerspiegelt. „Es war ein Jubiläumsjahr, in das sich viele Vereine, Verbände und Institutionen und Bürgerinnen und Bürger eingebracht haben. Im Monatstakt konnten wir dabei viele große und kleine Höhepunkte erleben.“ Daher sei auch die Pflanzaktion ein schöner Abschluss der Aktivitäten, weil der Ahorn auch einen Teil zum zukünftigen Bild der Gemeinde

beitrage. Mit Jagdhornklängen wurde der Baum dann offiziell an die Gemeinde übergeben, ehe die Anwesenden auf Einladung der Kyffhäuserkameradschaft den letzten Moment des Gemeindejubiläums in der Gaststätte „Alte Bäckerei“ ausklingen ließen.

Martin Plorin

KK Busenwurth: Königsproklamation bei den Busenwurth Kyffhäusern

Beim letzten Treffen des Jahres fanden sich alle aktiven Mitglieder im Feuerwehrgerätehaus in gemütlicher Runde zusammen. Nachdem ein kleiner Imbiss eingenommen wurde, fand die Siegerehrung vom Königs- und Abschießen statt. In diesem Jahr ist Katja Altrichter die glückliche Königin bei den Damen, gefolgt von Beate Drews und Christiane Drews als Hofdamen. Bei den Herren

wurde Uwe Betait König, als Ritter folgen ihm Jan-Hermann Kruse und Marcel Niebuhr. Auch galt es, den Wanderpokal um die am besten geschossene Sieben zu überreichen. Anders als im letzten Jahr gelang dieses sogar vier Mitgliedern. Davon war die Beste Christiane Drews und erhielt somit den Wanderpokal.

Beim Abschießen gewann Elisabeth Peckruhn den A-Pokal. Der B-Pokal ging an Christiane Drews. Als fleißige Knobler erhielten Hermann Drews, Thorsten Drews und Wolfgang Averbhoff eine Mettwurst.

Katja Altrichter



V.l.n.re.: Beate Drews (1. Hofdame), Jan-Hermann Kruse (1. Ritter), Katja Altrichter (Königin), Christiane Drews (2. Hofdame), Uwe Betait (König), Marcel Niebuhr (2. Ritter).

KK Probsteierhagen: Kyffhäuserkamerad- schaft unterstützt die Tafel

Zum gemeinsamen Grünkohlesen trafen sich die Kameradinnen und Kameraden der Kyffhäuserkameradschaft Probsteierhagen mit ihren Begleitungen am Abend des 13.01.2018 im Kellergewölbe von Schloss Hagen. Auf Wunsch vieler Mitglieder wurde dieses Essen von den Kameraden Klaus Brüdt und Hinrich Mohr organisiert. Nach der Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Marieta Will wurde in gemütlicher Atmosphäre gegessen. Die eigentliche Überraschung des Abends musste allerdings bis nach dem Essen warten. Zu-

erst bekam der Kamerad Hinrich Mohr das Schleswig-Holstein-Schild in alter Form in Silber von Schießwart Thomas Rehder und der 1. Vorsitzenden verliehen. Danach wurde das Geheimnis der vielen Lebensmittel auf einem speziell aufgestellten Tisch gelöst.

Die Startgelder vom Bogenschießen zum Herbstmarkt am 24.09.2017 auf Schloss Hagen sollten einem guten Zweck in der Region gespendet werden. Nach kurzer Überlegung fiel die Wahl auf die Tafel in Schönberg. Damit die Spende die betroffenen Menschen auch erreicht, wurden viel benötigte und nicht oft gespendete Lebensmittel wie Nudeln, Reis, Tee, Öl und Kakao eingekauft. Diese Lebensmittel im Wert von



Schießwart Thomas Rehder und 1. Vorsitzende Marieta Will übergeben die Lebensmittel an Elke Boller und Bettina Helm von der Tafel.

fast 200€ wurden nun an Elke Boller und Bettina Helm von der Schönberger Tafel überreicht. Mit einem herzlichen Dankeschön drückten beide ihre Freunde über diese Spende

aus. Im Anschluss wurden bis in den späten Abend in kleinen Runden viele interessante Gespräche geführt.

Timo Heusler

Der Landesverband gratuliert

.... allen, die in den zurückliegenden Monaten Geburtstag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten. Unseren Erkrankten wünschen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft.

97 Jahre
Max Peters, KK Hohenlockstedt

94 Jahre
Günter Thimmian, KK Probsteierhagen
Edgar Puch, KK Emkendorf

93 Jahre
Christian-Karl Strandberg, KK Rieseby

91 Jahre
Franz Rönna, Veteranenkam. Hennstedt

90 Jahre
Anneliese Schröder, KK Beschendorf

85 Jahre
Heinz Leye, KK Bothkamp
Hans Steen, KK Großenrade
Ernst-Wilhelm Wörmcke, KK Eddelak

80 Jahre
Hermann Grimm, KK Eckernförde

Günter Maaß, KK Kaseedorf und Schönwalde
Hans Struck, KK Großenrade
Willi Sothmann, KK Busenwurth
Karl-Heinz Mathiszyk, KK Schafstedt
Herbert Dithmer, Veteranenkam. Hennstedt

75 Jahre
Claus Borger, KK Kiel
Dieter Schacht, KK Bargfeld-Stegen
Jürgen Winkler, KK Bargfeld-Stegen
Antje Thomsen, KK Barlt
Helga Cullmann, KK Busenwurth

Edith Köpnick, KK Marne
Rosmarie Wiese, KK Eddelak
Brigitte Frahm, KK Testorf
Ursula Brückner, KK Neukirchen
Thea Hebbeln, KK Lütjenwestedt
Erika Schröder, KK Jevnstedt
Jörg Rohweder, KK Hohenwestedt
Bernd Reuther, KK Haffkrug
Ralf von Rossum, KK Cismar
Siegfried Minßen, KK Heidmühlen
Manfred Bethke, KK Kellinghusen/Wrist

**KREIS HERZOGTUM
LAUENBURG**

**Landesverband
Kreis Herzogtum
Lauenburg e.V.
Carl-Friedrich Busch
Dörpstraat 17
23919 Niendorf
bei Berkenthin
Tel. (0 45 44) 12 95
E-Mail: mb.busch@freenet.de
www.kyffhaeuserbund-
lv-lauenburg.de**

**Landespressereferent
Holger P. Reimer
Nüssauer Weg 14
21514 Büchen
Tel. (0 41 55) 8 23 10 61
Mobil (01 71) 2 80 00 20
E-Mail: HolgerR@
t-online.de**

**Der Landesverband
gratuiert**

... allen, die in den zurückliegenden Monaten Geburtstag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten. Unseren Erkrankten wünschen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft.

**Schießleitertagung
Siegerehrung**

Der Landesschießwart, Jürgen Prüß, hatte am Samstag den 14.10.2017 zur Tagung der Schießwarte- und Schießleiter auf den Schießstand der KK Güster eingeladen. Vorgeschaltet wurde die Siegerehrung für die Landesmeisterschaft und das Landespokalschießen 2017. 129 Starts gab es in diesem Jahr, womit der Landesschießwart zufrieden war. Er wünschte sich aber im nächsten Jahr eine bessere und Beteiligung aller Kameradschaften aus dem Landesverband.

Für die Platzierungen der Landesmeisterschaft gab es Urkunden und Sportschützenabzeichen des Landesverbandes, in Bronze, Silber und Gold. Die KK Güster stellte in fast allen Disziplinen erst- und zweitplatzierte. Bei der Jugend, Mädchen - gewann Ronja Bialoscek den 1. Platz und wurde Landesmeister mit 292 Ringen beim Luftgewehrschießen. Landesmeister bei den Jungen, wurde Collin Heise mit 294 Ringen. Beide sind von KK Güster. Auch beim Pokalschießen war die Jugend stark vertreten und stellte mit Lasse Kropp, von der KK Krummesse, mit 147 Ringen den Sieger. Beim KK Schießen der Jugend hatte Christopher Nörenberg von der KK Güster mit 88,2 Ringen die Nase vorn.



Die glücklichen Sieger.

Bei den Schülern gewann Hauke Egge ebenfalls KK Güster die Landesmeisterschaft. Auch die Damen waren erfolgreich und stellten mit Tatjana Heise und Bärbel Clasen den Landesmeister in ihrer Klasse. Von der KK Krummesse wurde Marianne Busch Landesmeisterin in ihrer Klasse. Bester Einzelschütze bei der Landesmeisterschaft und dem Pokalschießen, wurde Klaus Henschel von der KK Güster. Er wurde in fünf Disziplinen Landesmeister und belegte 6 zweite Plätze. Insgesamt waren die KK Krummesse und die KK Güster die erfolgreichsten Kameradschaften bei der Landesmeisterschaft und dem Landespokalschießen. In der Pause zur weiteren Tagung gab es Erbsensuppe von Feinsten, belegte Brötchen und als Nachtschicht wartete Bärbel Clasen mit Kaffee und Torten auf.

In der Zeit von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr wurden die Teilnehmer vom Landesschießwart, Jürgen Prüß und seinem Stellvertreter Manfred Verwiebe über die Änderungen des Waffengesetzes und hier insbesondere über die Bestimmungen zur Aufbewahrung und Transport der Sportgeräte, zum Schießen unterrichtet. Der stellvertretende Landesschießwart stellte in einer Power Point Präsentation die wichtigsten Punkte zum Schießbetrieb vor. Zugleich unterrichtete er über die Einführung der Schützenchnur für den Landesverband. Der Schießwart der KK Güster rief zu einer Spendenaktion auf, damit der Landesverband sich eine eigene, elektronische Auswertemaschine anschaffen kann.

**KK Krummesse:
Neues Mitglied
Bernd Bieberneit
gewann Nikolaus-
schießen**

Am 6. Dezember 2017 fand das traditionelle Nikolausschießen der Kyffhäuser Kameradschaft Krummesse statt. Die Schießwarte Marion und Michael Drews hatten auf den Schießstand in Berkenthin geladen. Sie verwöhnten die Anwesenden mit Punsch, Schmalzbrotten, Kuchen und weiteren süßen Leckereien. 19 Schützen waren der Einladung gefolgt - eine gute Beteiligung. Jedes Jahr ist es wieder eine Überraschung, in welcher Form diesmal der beste Nikolausschütze

ermittelt wird. Der Kameradschaftsvorsitzende Carl-Friedrich Busch hatte fünf Disziplinen vorbereitet: Jeweils 5 Schuss mit dem Luftgewehr halbe Auflage auf eine verdeckte Scheibe, mit der Luftpistole auf eine LP-Scheibe und mit dem Luftgewehr stehend Freihand - die beiden letzten Disziplinen brachten so manchen Schützen ins Schwitzen. Einfachere Disziplinen dagegen waren 10 Mal Nageln auf eine verdeckte KK-Scheibe und Würfeln mit 6 Würfeln, wobei nur die 1 und 6 zählt.

Entsprechend der geschossenen Ringe und der gesammelten Punkte konnten sich die Schützen Preise auswählen, die auf einem Tisch ausgestellt waren, darunter eine Vielzahl von bun-

ten Schokoladennikoläusen. Weitere Sachpreise waren von ortsansässigen Firmen gestiftet worden. Neues Mitglied Bernd Bieberneit kämpfte sich erfolgreich durch fünf Nikolaus-Disziplinen und gewann das Nikolausschießen. Er war erst

vor 2 Monaten der Kameradschaft beigetreten. Den letzten Platz belegte die Seniorenschützin Marianne Busch. Der Termin im nächsten Jahr wurde auf den 5. Dezember 2018 festgelegt.



Nikolausfeier der KK Krummesse.

KK Güster:

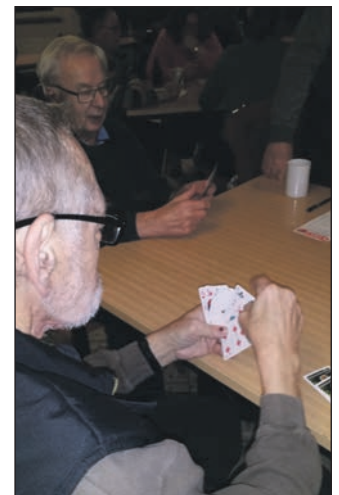
Skat und Kniffel- abend

Traditionsgemäß wird bei der KK Güster am ersten Freitag des neuen Jahres, Skat und Kniffel gespielt. Der Vorsitzende der KK Güster, Holger P. Reimer, konnte unter den 32 Teilnehmern, den Landesvorsitzenden, Carl Friedrich Busch mit seiner Frau Marianne und die amtierende Landeskönigin, Bärbel Clasen, herzlich willkommen heißen. An drei Tischen wurde Skat gespielt und an sechs Tischen wurde gekniffelt. Da es wieder einmal für alle Tischpreise gab, konnte jeder Teilnehmer mit einem Preis die Veranstaltung verlassen. Bester Skatspieler wurde der Landes-



Es wird gekniffelt.

vorsitzende und beste Knifflerin wurde Monika Hobusch. Beide bekamen eine Flasche Sekt. Der Vorsitzende Kamerad Reimer bedankte sich für das Kommen und wünschte allen ein Frohes und gesundes neues



Am Skattisch.

verknobelt, so dass Ausgaben und Einnahmen im Einklang waren.

Kyffhäuser Kameradschaft Oldenburg: Weihnachtsfeier mit Landesvorsitzenden in Lensahn

Der Vorsitzende der Kyffhäuser Kameradschaft Oldenburg, Horst Tornau, hatte zum Jahresabschluss in die Gaststätte „Balkan“ in Lensahn geladen. An einem weihnachtlich gedeckten Tisch nahmen 14 Kameraden und Kameradinnen Platz, darunter auch der Landesvorsitzende Carl-Friedrich Busch mit seiner Frau Marianne aus dem

Lauenburgischen. Die Kameradschaft Oldenburg gehört seit 2015 dem Landesverband Kreis Herzogtum Lauenburg an. Horst Tornau begrüßte die Anwesenden und bedankte sich, dass so viele Kameraden und Kameradinnen seiner Einladung gefolgt waren. Er hob besonders den Jugendlichen René Marten hervor, der erst vor 3 Wochen der Kameradschaft beigetreten war. Ein weiterer Dank ging an die Kassenwartin Karin Froböse, die jeden Platz mit einer weihnachtlichen Überraschung dekoriert hatte.



Die KK Oldenburg am weihnachtlich gedeckten Tisch.

Carl-Friedrich ließ es sich nicht nehmen, auch ein paar Dankesworte an die Kameradschaft zu richten. Besonders hob er her-

vor, dass die Kameradschaft mit Horst Tornau an der Spitze, ein gutes Fundament für die Zukunft hat.

SÜDHANNOVER –
BRAUNSCHWEIG

Geschäftsstelle des LV
Gartenstraße 3c
38272 Burgdorf / OT Berel
Tel. (0 53 47) 94 12 89
Fax (0 53 47) 94 14 41
E-Mail: kyff-shb@web.de
www.kyffhaeuserbund-
lv-shb-ev.de

Landespressereferent
Reinhold Groß
Heinrich-Kinkel-Straße 5
38271 Oelber a. w. Wege
Tel. (0 53 45) 17 41
Fax (0 53 45) 4 92 23
E-Mail: b-rg-oelber@
t-online.de

KK Broistedt: Tagesausflug ins „Mittelalter“

Im Oktober 2017 unternahm die Kameradschaft ihren jährlichen Tagesausflug zur Burg Falkenstein im Selketal (Harz) in einem voll besetzten Bus. Es fand eine Burgbesichtigung in mittelalterlichem Stil statt, die von dem Burgknecht und dem Spielmann der Burg geführt wurde. Diese wird allen Teilnehmern der Besichtigung in unvergessener, lustiger, Erinnerung bleiben, da die Burgführer die Burg mit derben lustigen Redewendungen des Mittelalters präsentierten und für so manchen Spaß sorgten. Die Führung rundete eine Flug-



Die Teilnehmer während der Burgbesichtigung.

show der Falknerie der Burg ab. Nach dem Mittagessen auf der Burg und Kaffeetrinken am Nachmittag wurde am späten Nachmittag die Heimreise an-

getreten. Alle Teilnehmer der Fahrt waren sich einig: „Es war wieder ein gelungener Ausflug“.



**KK Suterode:
Kameradschaftsabend**

Beim Kameradschaftsabend der Kyffhäuser-Kam. Suterode konnte die Vorsitzende Astrid Zimmermann die Kameraden Eberhard Schoppe, Erich Brandt und Wilhelm Koch für 50-jährige Mitgliedschaft im KB ehren. Beim vorher durchgeführten Kleinkaliberschießen um die Beste-Mann-Kette, Beste-Frau-Kette und die Ehrenscheibe setzte sich Frank Zimmermann (Beste-Mann-Kette und Ehrenscheibe) sowie Astrid Zimmermann als Beste-Frau gegen die Konkurrenz durch. Auf dem Foto von links: Frank Zimmermann, Erich Brandt, Eberhard Schoppe, Wilhelm Koch, Astrid Zimmermann und SW und KSW Reinhardt Weise.



**KK Rühren:
Pflege der Gedenkstätte**

Das muss hier wieder richtig schick aussehen, wenn die Vereine zum Gedenken vorbeikommen, sagte Silvia Gartung, die sich das ganze Jahr mit Brigitte Drechsel und Christina Gulich um die Pflege der Gedenkstätte kümmert. Daher wurde beim herbstlichen Arbeitseinsatz der Rest der Wege mit Kies versehen, die Hecke geschnitten und die Beete von Unkraut und Laub befreit. Schön war, dass wir viele Helfer hatten, da ging uns die Arbeit leichter von der Hand, sagte der stellv. Vors. Stephan Herter.

**KK Sievershausen:
Rekordbeteiligung
am traditionellen
Silvesterschießen**

Beim Silvesterschießen der Kyffhäuser Kameradschaft Sievershausen heißt es zum Jahresende „Auf gut Glück“ schießen, dazu fanden sich 29 Mitglieder am Schützenhaus ein. Dies war die höchste Teilnehmerzahl seit Beginn dieser Veranstaltung. Die Organisation der Preise oblag Dirk Schwerdtfeger und Lorenz ABmann, die für jeden Teilnehmer etwas Schönes beithielten. Zuerst wurden jedoch die Sieger vom Dreistellungs-Pokalschießen bekannt gegeben: Bei der Disziplin „sitzend aufgelegt“ konnte Sandra Fischer mit hervorragenden 100 Ring den ersten Platz belegen. Es folgten Constanze Schmidt mit 96 und Dirk Schwerdtfeger mit 95 Ring. Auch in der Disziplin „stehend aufgelegt“ wurde Sandra Fischer mit 99 Ring Siegerin. Platz



Gruppenfoto aller Teilnehmer am Silvesterschießen in Sievershausen.

zwei konnte gleich dreimal vergeben werden: an Philipp Wedekind, Linda Schwerdtfeger und Werner Ebbighausen mit je 97 Ringen. Beim „Liegend“ Schießen bewies August Wedekind mit 98 Ring die höchste Treffsicherheit. Ihm folgten Dirk Schwerdtfeger mit 94 und Kathrin Loges mit 93 Ring. Gesamtsiegerin wurde Sandra Fischer mit 291 Ring und bleibt somit für ein weiteres Jahr Po-

kalbesitzerin. Platz zwei ging an Dirk Schwerdtfeger mit 283 Ring und auf Platz drei folgte Werner Ebbighausen mit 281 Ring. Mit Spannung wurde die Bekanntgabe der Silvestersieger erwartet. Die Wertungsschablone bestand aus geometrischen Feldern mit unterschiedlichen Zahlen. Bei der Jugend erzielte Colin Pach das beste Ergebnis, gefolgt von Tom Fischer, Nick Schwerdtfe-

ger, Fabian Loges und Matthis Schwerdtfeger. Bei den Erwachsenen erreichte Sabine Wedekind die beste Ringzahl und durfte den Hauptpreis, einen Raclette Grill, mit nach Hause nehmen. Auf Platz zwei kam Holger Koch und Platz drei ging an Hilmar Schmidt. Somit ist wieder ein ereignisreiches und erfolgreiches Schützenjahr zu Ende gegangen.

KK Dorste:

Julius Hippe, Lina Zucker und Norbert Bruchmann verteidigen ihre Titel

Am 21.10.2017 fanden unter guter Beteiligung von Mitgliedern und Gästen die diesjährigen Vereinsmeisterschaften der KK Dorste statt. Nach der Begrüßung durch den Vors. Norbert Bruchmann und der anschließenden, typisch bayrischen Stärkung in Form von Leberkäse und Haxen, galt es die besten Schützen des Vereins zu ermitteln. Besonders erfreulich war die rege Beteiligung der Jugend, die gut die Hälfte der Teilnehmer, des mit über 30 Personen gut gefüllten Schießhauses, stellte. Im Anschluss eines spannenden Wettkampfes, mit äußerst knappen Er-

gebnissen, konnte sich schließlich Julius Hippe erneut den Titel des Vereinsmeisters der Schülerklasse sichern. Bei den Jugendlichen konnte Lina Zucker ihren letztjährigen Vereinsmeistertitel ebenfalls verteidigen und verwies ihre männliche Konkurrenz erneut auf die nachfolgenden Plätze. Bei den Damen sicherte sich in diesem Jahr Bettina Kruse den Titel der besten Schützin, während Norbert Bruchmann bei den Herren ebenfalls seinen Erfolg aus dem letzten Jahr bestätigen konnte. Die Wanderpokale sicherten sich Tom Weidemann bei den



Die erfolgreichen Schützen mit Vors. Norbert Bruchmann (1.v.r.).

Jugendlichen, Elke Schneider des besten Gastes sicherte sich bei den Damen und A. Schneider Nicole Schneider. bei den Herren. Den Pokal

KK Nordsteimke:

Gründungsmitglieder der Frauengruppe geehrt

Auf der Jahresversammlung der Kameradschaft Nordsteimke standen außer den Berichten des Vorstandes auch besondere Ehrungen an. In den Berichten ließ der Vorstand das vergangene Jahr Revue passieren und erinnerte an den besonderen Veranstaltungen in Jahr 2017. So feierte die Jugendgruppe ihr 10-jähriges Bestehen, Marcel Werner wurde Bundeskönig und die Kameradschaft nahm, als einzige aus unserem Landes-

verband, am Tag der Niedersachsen in Wolfsburg teil. Geehrt wurden für 40-jährige Mitgliedschaft: Marga Zauske, Helga Sack, Anne Jaschek, (Gründungsmitglieder der Frauengruppe), Bärbel Bobowski und Hans Grasenik. Edeltraut Hausen wurde für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. Den Ehrenpreis der Jugend (Nord LB) konnte sich Elias Pomian mit 386 Ring vor Tobia Menzano, ebenfalls 386 Ring, sichern. Bei den Erwachsenen schaffte Marcel Werner die 400 Ring und erhielt den dortigen Ehrenpreis der Nord LB.



Die Geehrten Kameradinnen und die Gewinner der Ehrenpreise im Gruppenbild. 4.v.r. Vors. Rüdiger Werner. Nicht auf Foto: Hans Grasenik.

KK Betheln:

Kyffhäuser-Preisskat und Kniffelturnier mit steigender Resonanz

Den 14. Preisskat und das 6. Kniffelturnier konnte die Kameradschaft Betheln erfolgreich im Dorfgemeinschaftshaus in der Alten Schulstraße, Betheln, durchführen. Saftige Fleischpreise, Käse- und Präsentkörbe galt es zu erspielen. Vors. Klaus Keller begrüßte die zahlreichen Gäste aus Nordstemmen, Burgstemmen, Gronau, Mahlerten, Rössing, Haus Escherde, Sarstedt und Betheln. Lächelnd erklärte Spielleiter Klaus Keller mit Hilfe von Herman Hartmann und Volker Seifert die Spielregeln zu den drei

Spieldurchgängen und wünschte allen Skatfreunden ein herzliches „Gut Blatt“. Erfreulich: Mit insgesamt 13 Skatfreunden - darunter eine Dame - wurden die Karten zum glühen gebracht. Ein spannender Kopf an Kopffrennen ließ die Stimmung und die Luft im Raum brennen. Beste Preise konnte jeder Skatfreund nach über 5-stündigem, harmonischen und fairen Wettstreit mit nach Hause nehmen. Ebenso spannend ging es bei den Kniffelspielen zu. Hier wurden die Würfel zum glühen gebracht.



Die Teilnehmer und glücklichen Gewinner.

Unter den 6 Spielern trotz einer Gruppe männlicher Mitstreiter die

**KV Osterode / Harz:
Versammlung der
Delegierten**

Im Oktober versammelten sich die Delegierten des KV Osterode im Gasthaus „Zur Guten Quelle“. KVV Uwe Klingemann begrüßte die über 30 Teilnehmer, darunter auch den Ortsbürgermeister Falk Schwarz. Es waren Vertreter aus den Kameradschaften Dorste, Oldenrode-Düderode, Pöhlde und Wulften gekommen. Auf der Tagesordnung standen neben Berichten auch die Vergabe von Pokalen und Auszeichnungen. Klingemann berichtete von seiner Teilnahme als Delegierter beim Landesverband. Die positive Nachricht war, dass die Abgaben an den Land- und Bundesverband, die zuletzt für Kontroversen sorgten, nun stabil bleiben sollen. Im KV wurden Veranstaltungen, wie der Rundenwettkampf, die KMS mit Armbrust, LG, LP und Bogenschießen erfolgreich durchgeführt. Enttäuschend war für ihn, dass keiner der Jugendlieben aus dem KV am Bundesjugendzeltlager in Hattorf teilnahm. Hier hatte die Kameradschaft Wulften Auf- und Abbauhilfe des Zeltlagers geleistet. Negativ auch, dass die Kameradschaft Hattorf eine Auflösungsversammlung durchführte und zum Ende des Jahres nach 143 Jahren aufhört zu existieren. Da niemand vom KV zur Auflösungsversammlung eingeladen wurde, kümmert sich nun der LV um die Modalitäten. Auch für die KK Kalefeld, die ohne Kopf des Vorstandes ist, waren zwei durchgeführte



Die Teilnehmer der Versammlung mit den Geehrten/ Pokalgewinnern und KVV Uwe Klingemann (1.v.l.).

Sitzungen über eine mögliche Fusion mit Oldenrode-Düderode unbefriedigend. Der KV Osterode, dem bisher 7 Kameradschaften angehören, werde am Ende womöglich nur noch aus 5 KK's bestehen. Der Vorsitzende Michael Klilgel der Kameradschaft Oldenrode bezog Stellung zur Fusion mit Kalefeld: „Wir warten ab, müssen aber nicht fusionieren“. Von ihm wurde ein Leitfaden aufgestellt, wonach man sich die Fusion vorstellen kann. Aus seiner Kameradschaft berichtet er, dass man bei Veranstaltungen immer ein volles Haus habe. Besonders kommt auch das „Niedersachsen-Ross-Schießen“ an, welches allen örtlichen Vereinen offen steht. In seinem Grußwort bescheinigte auch der Bürgermeister Falk Schwarz, dass man mit der Kameradschaft Oldenrode beste Erfahrungen gemacht hat. Vom Dienstältesten Vorsitzenden aller Kameradschaften im Kreisverband, er führt seit 26 Jahren die Kameradschaft Dorste, ging Norbert

Bruchmann auf das Vereinsleben ein. Die Resonanz unter den Jugendlichen sei gut, allerdings lasse das Interesse an den Übungsabenden bei den Älteren spürbar nach. Jedoch gut angenommen wurde das Oktoberfest. Für Wulften stellte Vorsitzender Alfred Naß, der 25 Jahre lang die Kameradschaft leitet, die Mitgliederentwicklung mit Zahlen dieser Jahre in den Blickpunkt. Während die 100 Mitglieder damals zu 68% aus männlichen, 20% weiblichen und 12% jugendlichen bestand, änderte sich das auf heute 47% Männer, 29% Frauen und 24% Jugendliche. Die Goldenen Jahre in der Mitgliederentwicklung seien 2008 mit insgesamt 162 Personen und 2007 mit 61 Jugendlichen gewesen. Jetzt betrage der Mitgliederstand 117. Das kommerzielle Angebot sei riesengroß, das Berufsleben und die Schulbildung seien schwieriger geworden. Die häufigste Antwort die er höre: „Anderen“ geht es ebenso“, sei nicht wirklich aufbauend. Für

Pöhlde berichtete der Vorsitzende Manfred Bödecker, sich ein paarmal getroffen zu haben, 9 neue Mitglieder stehen in Aussicht und damit die Hoffnung, dass es wieder aufwärts ginge. Der Jugendwart Nico Klingemann, erst im Frühjahr neu gewählt, berichtete, dass außer dem Kartfahren, noch nicht viel unternommen wurde. Aber gleich für den 14.01.2018 ist eine gemeinsame Bowling-Veranstaltung im Bowlero in Hattorf der Jugendlichen gegen die Betreuer und dem Kreisvorstand terminiert. Die Kosten werden vom KV übernommen. Für ihre besonderen Verdienste im KB erhielten das KVK I Gabriele Preuß und Detlef Mönnich, beide aus Wulften, und das KVK II Christoph Wende aus Düderode. Die Bedingungen für die Silberne Schützenchnur in Bronze haben erfüllt, die sie vom KSW Michael Köhler überreicht bekamen: Simone Reinke, Thomas Ude und Michael Klügel, alle aus Düderode.

**KK Basse:
Traditionelles
Fischessen**

Am 27.10.2017 fand wieder das traditionelle Fischessen der Kameradschaft Basse mit 50 Personen im Schützenhaus in Basse statt. Vors. Alfred Knigge konnte den Präsidenten des KB, Heinz Ganz und den KVV des KV Alfeld, Klaus Keller, begrüßen. In diesem Jahr war es dem Vors., Alfred Knigge gelungen, Martin Luther, alias Rudolf

Backhaus aus Averhoy, einzuladen. Dieser las nach dem Essen aus den Tischreden von Luther vor. Der Vortrag wurde mit dem Singen des Luther-Liedes, Ein feste Burg ist unser Gott, unter der Flötenbegleitung von Mia Knigge (10 Jahre Jahre) beendet. Danach kam es zu einem weiteren Höhepunkt des Abends. Der Kam. Wilhelm Ahrens wurde vom Präsident, Heinz Ganz, mit dem Kyffhäuserverdienstorden ausgezeichnet.



V.li.: Vorstandsmitglieder Dietrich Rust, Heinrich Stünkel, Vors. Alfred Knigge, der Geehrte Wilhelm Ahrens, Präsident Heinz Ganz, KVV Klaus Keller. Auf dem Bild fehlt das Vorstandsmitglied, Karl-Heinz Jungklaus.

KK Ehmén:

Hohe Auszeichnung für Heidemarie Tietzel

Die Jahresversammlung der Kameradschaft Ehmén fand Anfang Januar statt.

Der Einladung waren 27 Mitglieder in die Gaststätte Berkhoff gefolgt. Als Gäste konnte Vors. Werner Göke die Vizepräsidentin und stellv. LVV Angelika Jahns, den Schriftführer des KV Fred Lathan und den OBG Peter Kassel begrüßen. Im Geschäftsbericht ging der Vorsitzende auf die Veranstaltungen des vergangenen Jahres ein. Er wies darauf hin, dass 3x gewandert wurde. Aus den beiden Pokalschießen gingen folgende Gewinner hervor: Friedrich Knigge Pokal und Sparkassenpokal: Gertrud Brodt / Werner Glagau Pokal: Werner Göke / Willi Wesner Pokal: Helmut Müller und Sedankreuz: Manfred Schmidt. Teilgenommen hat die Kameradschaft an örtlichen Veranstaltungen wie dem Volksfest, dem Schießen der Ehmener Vereine und an der Feierstunde anlässlich des Volkstrauertages. Die Kaffeemittag der Senioren zu Ostern



Eingerahmt vom KV-Schriftführer Fred Lathan (1.v.l) und Vizepräsidentin Angelika Jahns (1.v.r.) stellen sich die Geehrten den Fotografen. (2.v.r.) FR Heidemarie Tietzel.

und Weihnachten gehören auch zum Bestandteil des Vereinslebens. Ebenso wurden Tagesfahrten organisiert. Auch auf Kreisebene war die Kameradschaft bei der KV-Tagung und dem Kreisverbandstreffen, beides in Warmenau, vertreten. Der aktuelle Mitgliederstand beträgt 52 Mitglieder. Treuennadeln für langjährige Mitgliedschaft erhielten: für 20 Jahre Helga Woltersdorf / 25 Jahre Paul Schindler und für 40 Jahre Mitgliedschaft: Walter Woischny.

Eine besondere Auszeichnung wurde der FR Heidemarie Tietzel zu teil. Sie wurde von der Vizepräsidentin des KB Angelika Jahns mit der Ehrenschleife des KB ausgezeichnet. Sie erhielt diese Auszeichnung für ihre 20jährige Tätigkeit als FR und ihrem vielseitigen Einsatz in der Kameradschaft Ehmén. Keine Veränderungen gab es bei den Wahlen zum Vorstand. Alle Mitglieder wurden einstimmig wiedergewählt.



KK Kästorf:

Weihnachtsüberraschung auf der Frühchen Station

Anni Kietzmann, Mitglied der Kameradschaft Kästorf, stattete kurz vor Weihnachten der Frühchen Station des Wolfsburger Klinikums, bereits zum dritten Mal, einen Besuch ab. Diesmal übergab sie 21 Mützcchen, 15 Paar Söckchen und 15 Deckchen, alles selbst gestrickt. Die Freude über die Geschenke war groß und es wird sich schon auf die nächste Übergabe gefreut.



Die erfolgreichen Teilnehmer.

KK Bodenstein:

Gemeinde und Samtgemeindepokalschießen

Auf Einladung der Kameradschaft Bodenstein trafen sich die schießsporttreibenden Vereine der SG Lutter, SV Alt Wallmoden, KKS Hahausen und Schützen aus Bodenstein auf den Schießstand der Kameradschaft. Den Samtgemeindepokal holte sich KKS Hahausen, den Gemeindepokal konnte sich überraschend die Kameradschaft Bodenstein erobern. Die Auswertung erfolgte in Teilern, bester Schütze war beim SG-Pokal Rolf Dischinger, beim Gemeindepokal Stefan Schlechtweg.



Die erfolgreichen Schützen vom Vierdörfertreffen mit den Pokalen.

KK Gamsen:

Vierdörfertreffen

Die Kameradschaft hatte zum Vierdörfertreffen eingeladen, alle stellten eine Mannschaft für den Wettbewerb mit LG sitzend Freihand und LG sitzend Auflage. Die Kameradschaft Rötgesbüttel gewann die großen Wanderpokale in den beiden Disziplinen. Die Mannschaften aus Ummern, Tappenbeck und Gamsen hatten leider Pech. Ebenfalls in der Einzelwertung holten die Schützen aus Rötgesbüttel fast alle Pokale, nur der Schütze Günter Jacobs aus Gamsen konnte die Ehre für Gamsen mit einem Pokal retten.

**KK Rühren:
2017 war ein sehr
erfolgreiches und
aktives Jahr**

Mit diesen Worten fasst der Vors. das vergangene Jahr in seinem Bericht zusammen. „Es gab gefühlt jedes Wochenende Aktivitäten, und bei denen war die Stimmung sehr positiv“. Kein Wunder, dass die Rühener Kameradschaft mit ihren 279 Mitgliedern als größte Kameradschaft im LV auch weiterhin Mitgliederzuwächse verzeichnen kann, denn mit einer starken Jugend und einer aktiven Damengruppe wird den Mitgliedern regelmäßig Aktivitäten geboten, die über den Schießsport hinausgehen. Als besondere Highlights seien hier das Weinfest, das Dorfgemeinschaftsfest oder aber auch der Kulturabend zu nennen, an denen das kameradschaftliche Miteinander im Vordergrund steht. Claus Lißner hat in seinem Bericht über die Erfolge der Schießgruppe berichtet, und ist mit 13 Platzierungen bei der BMS 2017 mehr als zufrieden. „Eines der erfolgreichsten Ergebnisse seit der Gründung“. Beeindruckt war auch Angelika Jahns, Vizepräsidentin des KB, von den Aktivitäten der Kameradschaft. „Rühren ist ein sehr gutes Beispiel für einen funk-



Alle Geehrten und neuen Vorstandsmitglieder (auch die Mitglieder, welche sich nicht mehr zur Wahl stellten) mit Vizepräsidentin Angelika Jahns (4.v.l.) und Vors. Dominik Ühleke (1.v.r.) im Gruppenbild.

tionierenden Verein“ Bei den Ehrungen wurden für 30 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet: Berthold Lachmund, Heinz-Joachim Quante, Dieter Schindler, Peter Schneider, Uwe und Willi Ühleke, Korst Weinreich und Hans Joachim Wernstedt. Und Dieter Jahn wurde für 40 Jahre ausgezeichnet. Viele Mitglieder wurden für Ihren Einsatz bei der Haussammlung für den VDK ausgezeichnet. Besonders Lothar Erdmann und Kurt Reum bekamen die höchsten Auszeichnungen des Volksbundes. Für Ihr Engagement wurde Silvia Gartung mit dem KVK II. ausgezeichnet. Neben den Eh-

rungen wurde sich aber auch von einigen Vorstandsmitgliedern verabschiedet. Nach 8 Jahren als 2 FR trat Heike Wrase bei der Wahl nicht mehr an, nach 13. Jahren als 2. Kassierer hörte Harry Münnich auf. Nach 19 Jahren als JW gab Dominik Ühleke sein Amt in jüngere Hände und für 32. Jahre als 2. Schriftführer wurde Thomas Reimer aus der Vorstandsrunde verabschiedet. „Besonders erfreulich ist, dass wir weiterhin einen kompletten Vorstand haben, der auch richtig Lust hat“ freute sich der Vors. nach den Wahlen. Neuer 1. JW ist René Aschen.

**KK Tappenbeck:
Sportschützen aus
Tappenbeck erzielten
gute Ergebnisse LMS
und BMS**

Vors. Reinhold Wrieske konnte auf der JHV 37 von 63 Mitgliedern begrüßen. Er ließ das Jahr 2017 Revue passieren. Die größte Herausforderung war sicherlich die Ausrichtung „Spiel ohne Grenzen“ am Himmelfahrtstag. Der 1. SW Marco Strietzel erwähnte die hervorragenden Schießleistungen auf Kreis-, Landes- und Bundesebene. Auf der BMS wurde der Kam. Volker Pollehn mit dem LG in der Klasse Behinderte I mit 292 Ringen und mit dem KK mit 264 Ringen Bundessieger.



Gruppenfoto der Geehrten und erfolgreichen Schützen v.l. Alex Schuhmacher, Reinhold Wrieske, Birgit Pflugrad, Patrick Terpoorten, Günther Uhle, Dietmar Kolley, Marco Strietzel, Rene Kolley, Uta Krischke, Uwe Herrmann, Magdalene Janz.

Die Mannschaft Damen-Seniorinnen mit Elke Dürkop, Uta Krischke und Birgit Pflugrad be-

legte mit dem LG sitzend Freihand mit 866 Ringen den zweiten Platz. Zum Kassenprüfer

**Der Landesverband
gratuliert**

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

- 94 Jahre**
Hanna Scheunemann, KK Elvershausen
- 92 Jahre**
Heinrich Isermann, KK Elvershausen
- 91 Jahre**
Günther Uhle, KK Tappenbeck
- 85 Jahre**
Kurt Hermann, KK Gamsen
Reinhard Wojke, KK Hordorf
Karl Kiel, KK Elvershausen
- 80 Jahre**
Magdalene Janz, KK Tappenbeck
Adele Hermann, KK Gamsen
Willi Rode, KK Elvershausen
Klaus Engelmann, KK Elvershausen
Ernst Brust, KK Ummern-Pollhöfen
Helga Bettels, KK Völkerode
Klaus Benschek, KK Essinghausen
Hermann Waase, KK Großschneen
- 75 Jahre**
Günter Jacobs, KK Gamsen
Eberhard Pfeiffer, KK Großschneen
Harry Klawitter, KK Ummern-Pollhöfen
Gerhard Heuer, KK Völkerode
- Goldene Hochzeit**
Ilse und Gerhard Küster, KK Ummern-Pollhöfen
Waltraud und Uwe Rautmann, KK Sierße
Marion und Walter Mazur, KK Sierße

wurden die Kameraden Ole Zauske und Ronald Mittelstädt von der Versammlung vorgeschlagen und gewählt. Die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im KB wurden von der Vizepräsidentin des KB und stellv. LVV, Angelika Jahns und vom Vors. Reinhold Wrieske vorgenommen. Für 40-jährige

Vereinstreue erhielt Günther Uhle und für zwanzigjährige Treue Alex Schuhmacher eine Treuenadel mit Urkunde. Anschließend ehrte der 1. SW Marco Strietzel die Jahresbesten: Uta Krischke wurde es in der Disziplin LG und Reinhold Wrieske in der Disziplin KK. Die weiteren Ehrungen nahm dann

der Vors. Reinhold Wrieske vor, da diese in den Disziplinen SP-KK und SP-GK an Marco Strietzel als Jahresbester verliehen wurden. Aufgrund ihrer guten Schießleistungen erhielten die Kameraden Volker Pollehn und Marco Strietzel die silberne Schützenschnur und Holger Janz, Magdalene Janz, Uta

Krischke, Margaretha Kuhlmeier, Birgit Pflugrad und Alex Schuhmacher die goldene Eichel zur Schützenschnur und Uwe Herrmann die silberne Eichel zur Schützenschnur. Der Mitgliedsbeitrag wurde um 1,-€ monatlich erhöht und einstimmig von der Versammlung angenommen.

THÜRINGEN

LV Thüringen
Bernd Lehmann
 Postfach 10 01 42
 06562 Bad Frankenhausen
 E-Mail:
 B.H.Lehmann@web.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden welche in den Monaten Februar, März und April Geburtstag haben, ein Jubiläum oder einen persön-

lichen Ehrentag begehen können, recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Bernd Lehmann
 Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg
 Gedanken und Wege trennen Menschen.

Zitat aus Abessinien

WESTFALEN-LIPPE

Kyffhäuserbund e.V.
Landesverband Westfalen-Lippe e.V.
 Nörenbergstr. 31
 44894 Bochum - Werne
 Tel. (02 34) 976 169 90
 Fax (02 34) 976 169 91
 E-Mail: LV-Westfalen-Lippe@t-online.de
 Internet:
 www.kyffhaeuserbund-lv-westfalen-lippe.de

Landespressereferentin
Susanne Fritsche
 Breslauer Str. 2
 33790 Halle (Westf.)
 Tel. 0171 156 9392
 E-Mail: s.fritsche@kyffhaeuserbund-lv-westfalen-lippe.de

KK Borgholzhausen: Das Ende einer Kameradschaft – und nun?

Viele von uns haben diese leidvolle Erfahrung bereits machen müssen: trotz größter

Anstrengung, oft über Jahre hinweg, lässt sich die Kameradschaft nicht mehr aufrecht erhalten. Wenn auch eine Fusion mit der Nachbarkameradschaft nicht möglich ist, folgt der schmerzliche letzte Beschluss, die Auflösung. Und dann?

Die meisten Kameradschaften blicken auf eine wahrlich lange Tradition zurück. Sie haben zwei Weltkriege überlebt, den Soldaten und ihren Familien Heimat und Fürsorge geboten. Sie gehörten selbstverständlich zum Ort, zur Geschichte der Stadt. Sie bewahren Reliquien aus Jahrzehnten und bergen einen Wissensschatz, der nicht verloren gehen sollte. Wie diese Schätze erhalten werden können, zeigt uns die KK Borgholzhausen, die sich Ende 2016 aufgelöst hat.

Gemeinsam mit dem Stadtarchivar wurde die Vereinsgeschichte aufgearbeitet und für die Nachwelt dokumentiert. Ende 2017 konnte das Ergebnis dieser Aufarbeitung im Heimatmuseum Borgholzhausen besichtigt werden. Die Bedeutung und Geschichte der Kriegervereine wurde erklärt, ebenso deren Wandel vom Soldaten- zum Volksbund. Traditionengegenstände wie die Vereinsfahne oder das fast 100



Die Ausstellung im Heimatmuseum.



Das Benagelungszeichen von 1916. Die Nägel konnten in unterschiedlichen Preisklassen erworben werden. Zur Unterstützung der Kriegsoffer kamen so rd. 6000 Mark zusammen.

Jahre verschollen geglaubte Benagelungszeichen werden würdig erhalten, das Benage-

lungszeichen z.B. dem LWL-Preußen-Museum in Minden übergeben.

So schade es auch ist, wenn eine Kameradschaft aufgeben muss – so wohltuend ist es im

Nachhinein zu wissen, dass ihre Spuren in der Stadtgeschichte erhalten bleiben.

KK Welver: Idyllischer Weihnachtsmarkt

Viele Besucher genossen ein romantisches Adventswochenende in der Idylle von Kirchwelver. Über viele Jahre war er der Geheimtipp unter den Weihnachtsmärkten.

Inzwischen ist der Welveraner Markt am 1. Adventswochenende zu den beliebtesten in der Region aufgestiegen. Mit seinen 50 Buden eher klein und damit richtig „schnuckelig“ und in der Idylle von Kirchwelver gelegen, ist er ein „Hingucker“, aber auch ein Mekka für Genießer. „Es ist einfach traumhaft schön hier“, bringt es eine Besucherin aus Möhnesee auf den Punkt. Den Anfahrtsweg hat sie für das schwungvolle Bühnenprogramm und die vielen bunten Lichter nur zu gerne in Kauf genommen. „Wir als Organisatoren freuen uns sehr über den großen Zuspruch der Bevölkerung aus nah und fern“, sagte der Vorsitzende der Kyffhäuser-Kameradschaft, Werner Weist, der gemeinsam mit Bürgermeister Uwe Schumacher den Markt offiziell eröffnete. Musik und Gesang aus allen Stilrichtungen, schwungvolle Tänze, Zauberei und natürlich der Besuch von St.

Nikolaus und Knecht Ruprecht ließen absolut keine Langeweile aufkommen.

Zahlreiche Vereine und Gruppierungen nutzten zudem den Markt, um sich und ihre Arbeit vorzustellen. Marktbesucher erfreuten mit einem bunten Angebot von Adventsdekoration bis hin zum Honigglas. Und wer von hier hungrig oder durstig nach Hause ging, hatte definitiv etwas falsch gemacht. „Die Auswahl ist riesig, ganz gleich, welche Gaumenfreude man sucht“, so Weist weiter. Die Frage, welche Crêpes am meisten gegessen werden, konnten die DPSG-Pfadfinder blitzschnell beantworten, „mit Nutella oder Zimt und Zucker, das sind die Renner.“ Eigentlich heißt es ja: „Nikolaus komm in unser Haus“, doch manchmal lässt sich der heilige Mann aus Myra eben auch in der Öffentlichkeit blicken. So geschehen am Sonntagnachmittag, als er mit Knecht Ruprecht Stutenkerle an die Kinder, an die Besucher und anschließend an die Bewohner des „Wohnparks Klostergarten“ verteilte. Ein weiterer Höhepunkt des Tages war die Licht und Feuershow von Rene Albert. Der Künstler zog mit seinen Effekten alle großen und kleinen Marktbesucher gleichermaßen in seinen Bann. Trotz des Regens am



Die Kinder lauschen gespannt den Worten von St. Nikolaus und Knecht Ruprecht.



Die Licht und Feuershow von Rene Albert - ein weiterer Höhepunkt des Tages.

Sonntag waren wir sehr zufrieden mit den Besucherzahlen. „Wenn wir sehen, dass die Menschen Freude haben, dann

wissen wir, dass sich unser Engagement gelohnt hat“, so unser Vorsitzender Werner Weist.

Ostönnen-Röllingsen: Herbstfest

Das Herbstfest der Kameradschaft ehemaliger Soldaten Ostönnen-Röllingsen lockte neben vielen Dorfbewohnern auch zahlreiche Mitglieder von befreundeten auswärtigen Vereinen an. So begrüßten Vorsitzender Günter Rummel und sein Stellvertreter Arnfried Rosenstock unter anderem den Kreisvorsitzenden des Kyffhäuserbundes Michael Scheiwe. Für Stimmung sorgte das „Gute Laune Duo“ aus Ense, das nach

dem Erfolg im Vorjahr erneut von der Kameradschaft engagiert worden war. Auch eine Tombola fand das rege Interesse der Feiernden. Für 25jährige Mitgliedschaft im Verein wurde Arnfried Rosenstock mit Silbernadel und Urkunde geehrt.

Kreisvorsitzender Michael Scheiwe (Mitte) und Vorsitzender Günter Rummel (links) zeichneten Arnfried Rosenstock für 25jährige Mitgliedschaft aus.



KK Minden: Königschießen zum Jahresende

Zum Ausklang des Jahres 2017 wurde das traditionelle Königschießen der Kyffhäuser Kameradschaft Minden auf der Schießsportanlage in Leteln durchgeführt. Nach einem spannenden Wettkampf mit dem Luftgewehr, standen die Sieger fest. Namaori Franke konnte mit dem besseren Ergebnis die Königswürden für sich beanspruchen und löste die amtierende Königin Jenny Franke-Rodenberg somit ab. Als Prinzgemahl wählte die neue Königin ihren Ehegatten Peter Franke ins Amt.

Mit dem Ersten Ritter Ralf Höinghaus und dem Zweiten Ritter Jenny Franke-Rodenberg, sowie Lea Cilia Franke, welche die Jugendkönigswürden errungen hatte, komplettierte die Königin ihren Regierungstab für das kommende Jahr. Die Proklamation und Verleihung der Königswürden mit Übergabe der Königsorden und



V.l. nach r.: Ralf Höinghaus, Namaori Franke, Jenny Franke-Rodenberg, Lea Cilia Franke, Olaf Lange.

Königsketten, erfolgten durch Kassierer Olaf Lange.

Hiernach stärkten sich die Mitglieder bei gemütlichem und leckeren Weihnachtsessen. Damit die Kameradinnen und Kameraden des Vereins zahlreich teilnehmen konnten und die Vereinskasse einigermaßen geschont bleiben sollte, hatte die Königin zum Auftakt ihres

Amtes ihre Privatschatulle geöffnet und sich an den Kosten für Essen und Getränke beteiligt. Zum Schluss bedankte sich der 1. Vorsitzende Peter Franke bei allen Anwesenden für ihre rege Beteiligung und entließ alle Kameraden mit den besten Gesundheits-, und Festtagswünschen in die kommende Weihnachts-, und Silvesterzeit.

Nachruf Wilfried Wieling KK Welver

Die Kyffhäuser Kameradschaft Welver trauert um seinen ehemaligen Kassierer Wilfried Wieling, der uns am 22. Dezember 2017 im Alter von 81 Jahren verlassen hat. Wilfried Wieling ist unserer Kameradschaft am 1988 beigetreten und war bis 2016 unser 1. Kassierer. Er hat sich mit seiner ganzen zur Verfügung stehenden Kraft für die Kameradschaft eingesetzt und stand jedem mit Rat und Tat zur Seite. Wilfried legte großen Wert auf die Kameradschaftspflege und die Zusammenarbeit mit anderen Verbänden und Vereinen. Besonders überregional mit den Kameradschaften Bad Frankenhausen und Kupferzell.

In Anerkennung seiner Verdienste für die Kyffhäuser Kameradschaft Welver und dem Kyffhäuserbund wurde ihm das Kyffhäuser Verdienstkreuz 1. Klasse im Eichenlaub verliehen. Seine helfende Tatbereitschaft und selbstlose Pflichterfüllung waren bemerkenswert und sollen uns mit Dankbarkeit seiner erinnern. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand und Mitglieder

Schützen und der Abend wurde in geselliger Runde verbracht.

KK Hille: Marlies von Behren und Richard Kleine – Kyffhäuser Landesmajestäten

Bei der diesjährigen Landesmeisterschaft des Kyffhäuser Landesverbandes Westfalen-Lippe in Marl konnte die Kameradschaft Hille erneut auf hervorragende Ergebnisse zurückblicken. Zahlreiche Titel und Platzierungen konnten von den Schützinnen und Schützen errungen werden. Mit insgesamt 41 Auszeichnungen und Urkunden, darunter alleine 19 Landestitel, konnte in diesem Jahr eine der erfolgreichsten Kameradschaften des Landesverbandes gestellt werden.

Ein ganz besonderer Erfolg konnte beim diesjährigen Landeskönigschießen gefeiert werden. Zum ersten Mal in der Geschichte des Landesverbandes kommen sowohl der Landeskönig, als auch die Landeskönigin aus einer Kameradschaft. Mit einem sehr guten Teiler von 13,5 wurde Richard

Kleine Landeskönig und Marlies von Behren konnte sich mit einem sehr guten Teiler von 14,0 zur Landeskönigin küren. Zur Proklamation der neuen Majestäten und zur Vergabe der Auszeichnungen und Urkunden ließ es sich der Landesschießwart des Landesverbandes

des Arno Hamm nicht nehmen, der Kameradschaft einen Besuch abzustatten und die Königsketten und Pokale zu überreichen. Der erste Vorsitzende Heiner von der Ahe, sowie der Landesschießwart Arno Hamm gratulierten den erfolgreichen Schützinnen und



Die neue Landeskönigin Marlies von Behren (8 v.l.) und der neue Landeskönig Richard Kleine (6 v.r.) zusammen mit den erfolgreichen Schützinnen und Schützen der Kameradschaft Hille.

**KK Beverungen:
Sammlung und
öffentliche Ehrung**

„Danke“ sagt der Vorsitzende der KK Beverungen, C. A. Schübeler, an die Bevölkerung in Beverungen im Hinblick auf das gute Ergebnis der diesjährigen Sammlung zugunsten des Volksbundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge. Stolze 3.000,00 € kamen zusammen! Von Tür zu Tür gingen Anfang November die Soldaten der 2. Kompanie des Höxteraner ABC-Abwehrbataillons sowie die Vorstandsmitglieder der KK Beverungen. Getoppt wurde das Ergebnis durch die Offiziere des Beverunger Schützenvereines. Sie spendeten zusätzliche 412 Euro! Mit dem Geld werden die



Volkstrauertag 2017: Schlußfoto zur kurzen Zeremonie auf dem Kellerplatz mit einer Abordnung der 2. Kompanie des ABC-Abwehrbataillons aus Höxter mit dem Kompaniechef Major Stephan Alt sowie den Fahnenträgern der KK Beverungen mit dem Vorsitzenden Carl-August Schübeler.

zahlreichen Gräber deutscher Gefallener der Weltkriege vor allem im europäischen Ausland gepflegt, immer noch laufende

Totenbergungen ermöglicht sowie eine entsprechende internationale Jugendarbeit organisiert.

All die Durchführenden trafen sich zum Volkstrauertag am 19. November zusammen mit Teilen der Bevölkerung auf dem Kellerplatz. Dort ehrten sie in einer kurzen Zeremonie die lokalen Gefallenen der beiden Weltkriege. In seiner Ansprache erinnerte Bürgermeister Hubertus Grimm daran, dass es heute immer noch weltweit zahlreiche (Bürger-) Kriege gibt, deren Auswirkungen sich auch in Beverungen zeigen. So gewährt die Gemeinde für die Flüchtlingen der Kriege im Nahen Osten Unterkunft und Verpflegung.

**Der Landesverband
gratuliert**

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

99 Jahre
Werner Potthoff, KK Peckeloh

97 Jahre
Heinrich Hävemeyer, KK Probsthagen-Vornhagen
Fritz Laue, KK Aue-Wingeshausen e.V.

93 Jahre
Alois Bannert, KK Welper
Alfred Möllenhecker, KK Rhynern
Helmut Droste, KK Probsthagen-Vornhagen
Josef Göllner, KK Haarbrück

92 Jahre
Elfriede Braun, KK Winterberg
Bruno Raneck, KK Welper
Wilfried Böggemeyer, KK Oesterweg-Bockhorst

91 Jahre
Gertrud Schäfer, KK Meßlingen-Südfelde

Helmut Büsching, KK Holzhausen/Porta
Joachim Hoferichter, KK Rhynern
Friedrich Hägermann, KK Probsthagen-Vornhagen

90 Jahre
Helga Golcher, KK Bad Holzhausen
Friedrich Sander, KK Frotheim

85 Jahre
Friedel Schulte, KK Frotheim
Helga Assmann, KK Peckeloh
Heinz Aumann, KK Gorspen-Vahlsen
Else Altmann, KK Oesterweg-Bockhorst
Heribert Gerken, KK Brockhagen-Steinhagen e.V.
Gerd Schäfer, KSK Bochum-Werne
Waltraud Eggersmann, KK Volmerdingsen
Wolfgang Schnurbusch, KK Winterberg
Herbert Strathkötter, KK Oesterweg-Bockhorst

80 Jahre
Ludwig Majchrzak, KK Bad Sassendorf
Dieter Schulz, KK Möllbergen

Elfriede Rosenow, KK Dortmund-Asseln
Artur Höfling, KK ehem. Artl. Soest
Clemens Menke, KK Winterberg
Horst Obermann, KK Bad Sassendorf
Horst Weihe, KK Eldagsen
Klaus Lennartz, KK Bruchhausen
Wilhelm Schröder, KK Brenkhausen
Günter Lehmann, KK Hemmerde
Klaus Mertens, KK Brenkhausen
Erwin Seifert, KSK Bochum-Werne
Werner Everding, KK Probsthagen-Vornhagen
Margret Thiel, KK Ovenstädt-Hävern
Bernd Lamprecht, KK Meßlingen-Südfelde
Hermann Schmidt, KK Fellinghausen
Rudolf Mümken, KK Welper
Helmut Kirchner, K.u.S.K. Krentrup e.V.

75 Jahre
Horst-Dieter Korff, KK Holzhausen/Porta
Karl-Dieter Kanning, KK Ovenstädt-Hävern
Hildegard Kröger, KK Hörste

Holger von Harpe, KK Probsthagen-Vornhagen
Hans-Jürgen Migge, KK Wulferdingsen
Herbert Jaehn, KSK Bochum-Werne
Hans-Werner Peter, KK Maaslingen
Gerda Gräber, KK Frotheim
Rudolf Müller, KK Kreuztal
Monika Schmidt, KK Oesterweg-Bockhorst
Walter Bock, KK Veltheim
Ute Teimann, KK Welper
Franz Kückelheim, KK Bad Sassendorf
Hans-Wilhelm, Berendes
KK Oesterweg-Bockhorst
Walter Brill, KK Oppenwehe

Goldene Hochzeit:
Karin und Herbert Jaehn, KSK Bochum-Werne, 02.12.2017

Mitgliedschaften
65 Jahre
Karl Hanke, KK Holzhausen/Porta
01.01.1953

60 Jahre
Alfred Döbbeler, ZK des LV
01.02.1958
Joachim Hoferichter, KK Rhynern
01.03.1958